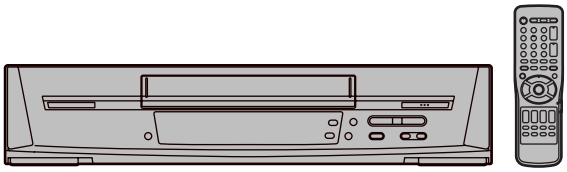
Panasonic

Videorekorder

Serien NV-FJ620
Serien NV-FJ621
Serien NV-FJ616
Serien NV-SJ220

Bedienungsanleitung



Inhalt	Seite
Warnung und wichtige Hinweise	2
Bedienungselemente und Anschlußbuchsen	3
Bedienung des Videorekorders	4
Bedienung des Menüs	4
Bedienung des Fernsehgeräts	4
Anschlüsse und Einstellungen	5
Wiedergabe	8
Aufnahme	9
Satellitenempfänger oder Digitaler Empfänger	11
Timer-Aufnahme	12
Suchfunktionen	14
Anschluss an einen Decoder	14
Anschluss an einen Stereo-Verstärker	15
Manuelle Senderabstimmung	15
Die Videorekorder-Uhr einstellen	17
Verschiedene Einstellungen	17
Andere Funktionen	19
Vor Inanspruchnahme des Kundendienstes	20
Stichwortverzeichnis	23
Technische Daten	Rückseite

SHOWVIEW

Q-Link

VHS PAL

SUPER DRIVE

Bevor Sie den Videorekorder anschließen, in Betrieb nehmen oder irgendwelche Einstellungen daran vornehmen, lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte vollständig durch (insbesondere die Sicherheitshinweise).

VQT9015

Warnung und wichtige Hinweise

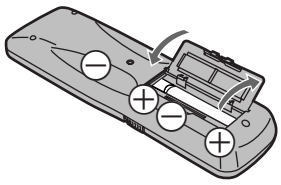
Dieses Gerät an einem gut gelüfteten Ort betreiben, da es sich beim Betrieb erwärmt. Es darf nicht an einem Ort aufgestellt werden, an dem keine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist, z. B. in einem Bücherregal oder ähnlichem Element.

Wichtig
Bitte beachten Sie, daß das Aufnehmen von vorbespielten Videokassetten, Discs oder sonstigem veröffentlichten oder gesendeten Material möglicherweise eine Verletzung von Urheberrechten darstellt.

Warnung
Zur Verhütung von Brandausbruch und elektrischem Schlag darf dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Sicherheitshinweise
Keine Gehäuseteile abschrauben.
Das Berühren der Innenteile ist gefährlich und kann den Videorekorder beschädigen. Zum Vermeiden eines elektrischen Schlags schrauben Sie auf keinen Fall irgendwelche Gehäuseteile ab. Im Inneren des Geräts befinden sich keine Teile, die von Laien gewartet werden können. Überlassen Sie jegliche Reparaturarbeiten dem Servicepersonal.

Einlegen von Batterien in die Fernbedienung
Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die korrekte Ausrichtung der Pole (⊕ und ⊖).



Hinweise:
– Die Lebensdauer der Batterien beträgt ca. 1 Jahr. Je nach Häufigkeit des Einsatzes können sich allerdings erhebliche Abweichungen ergeben.
– Verbrauchte Batterien sind durch zwei neue Batterien vom Typ AA, UM3 oder R6 zu ersetzen.
– Verbrauchte Batterien sollten sofort ausgewechselt und vorschriftsgemäß entsorgt werden.
– Achten Sie darauf, daß die Pole (⊕ und ⊖) korrekt ausgerichtet sind.
– Verwenden Sie keine ältere zusammen mit einer neuen Batterie.
– Verwenden Sie nicht verschiedenen Batterietypen gleichzeitig, z. B. Alkali- und Mangan-Batterie.
– Verwenden Sie keine aufladbaren Batterien (Ni-Cd).
– Erhitzen Sie die Batterien nicht und schließen Sie die Kontakte nicht kurz.
– Wird die Fernbedienung für längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie die Batterien heraus und bewahren Sie sie an einem kühlen, trockenen Ort auf.

Schützen Sie die Umwelt
Siehe [Power save] auf S. 18.

Entsorgen alter Geräte
Batterien, Verpackungen und alte Geräte sollten nicht als Hausmüll entsorgt werden, sondern gemäß den anwendbaren Bestimmungen.

Vorsichtsmaßnahmen vor Inbetriebnahme Ihres Videorekorders
Vermeiden Sie:
– Feuchtigkeit und Staub.
– Extreme Hitze wie direkte Sonneneinstrahlung.
– Magnete oder elektromagnetische Gegenstände.
– Ein Berühren der Innenteile des Videorekorders.
– Wasser und andere Flüssigkeiten.
– Blitz. (Ziehen Sie bei Gewitter den Antennenstecker aus dem Videorekorder.)
– Schwere Gegenstände auf dem Videorekorder.
– Das Gerät niemals mit nassen Händen anschließen oder berühren.

Sie sollten den Videorekorder:
– mit einem trockenen, sauberen Tuch abwischen.
– in einer horizontalen Position aufstellen.
– bzw. das Fernsehgerät und andere Geräte ausgeschaltet lassen, bis alle Anschlüsse vorgenommen wurden.

In folgenden Fällen kann sich Kondensation bilden:
– Der Videorekorder wird von einer kalten Umgebung in einen sehr warmen Raum gebracht.
– Der Videorekorder wird plötzlich von einer kalten Umgebung, wie einem klimatisierten Raum oder einem Auto, an einen feucht-warmen Ort gebracht.

Hinweis:
– In einem der obengenannten Fälle warten Sie mindestens 1 Stunde, bevor Sie den Videorekorder in Betrieb nehmen. Dieser Videorekorder ist nicht mit einem Feuchtigkeitssensor ausgestattet.

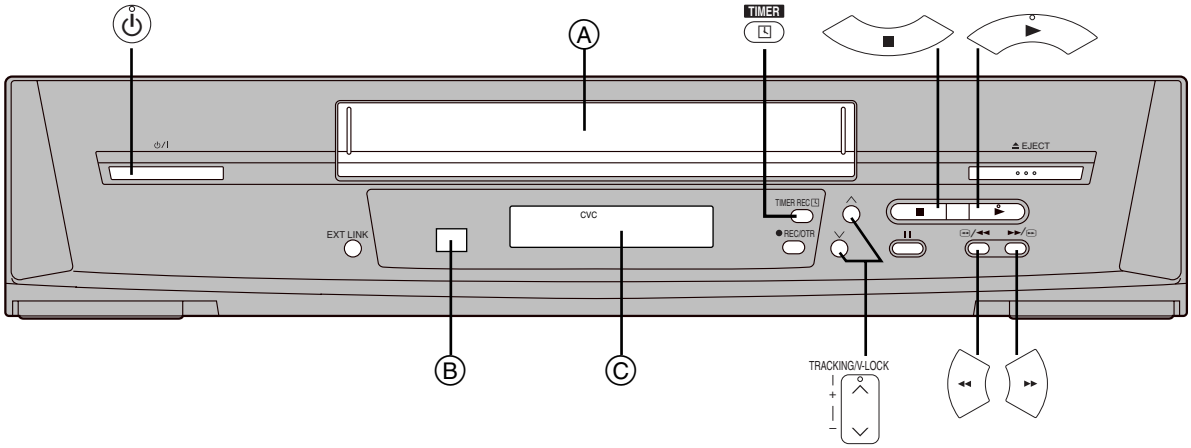
Standard-Zubehör
1 St. RF Koaxialkabel
1 St. Fernbedienung (N2QAKB000001)
2 St. Batterien R6
1 St. AC-Netzkabel

CE — Dieses Gerät entspricht den europäischen Konformitätsanforderungen gemäß den Bedingungen der Elektromagnetischen Verträglichkeiten und Produktsicherheit.

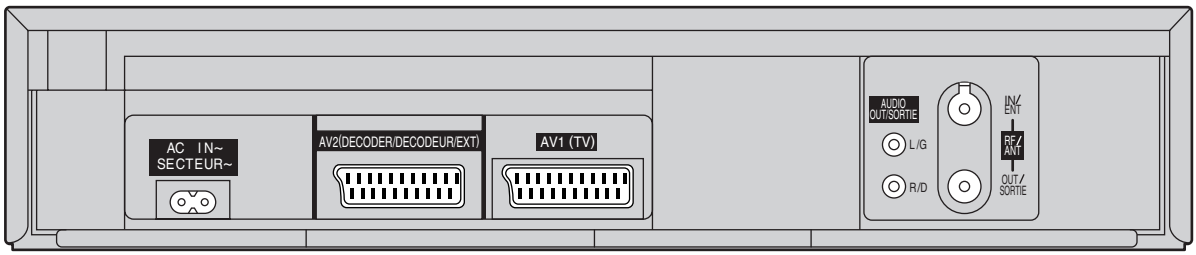
Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der Schutzklasse 2.

Dieses Gerät erfüllt die Sicherheitsanforderungen gemäß VDE.

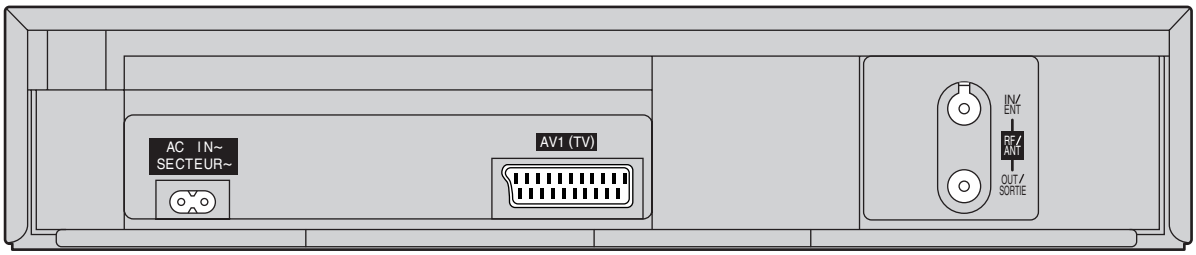
Bedienungselemente und Anschlußbuchsen



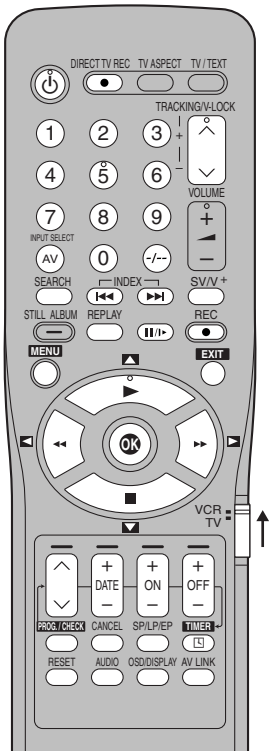
Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616



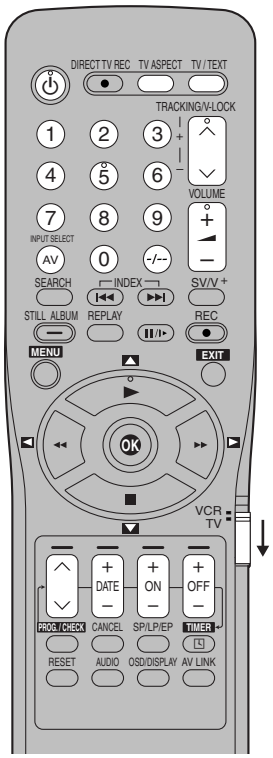
Serien NV-SJ220



Bedienung des Videorekorders

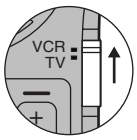


Bedienung des Fernsehgeräts



Bedienung des Videorekorders

Wollen Sie den Videorekorder in Betrieb nehmen, stellen Sie den Schalter [VCR/TV] auf [VCR].



VCR-EIN/AUS-Taste
Zum Umschalten des Videorekorders von EIN auf Standby oder umgekehrt. Im Standby-Modus bleibt der Videorekorder an das Netz angeschlossen.

Zifferntasten
Zur Wahl der Programmplätze (1–99) am Videorekorder.
Beispiel: 9: (9)
19: (-/--) → (1) → (9)

Zum Eingeben einer ShowView-Nummer.

Zum Eingeben von Ziffern für verschiedene Einstellungen.

RESET **RESET-Taste**
Zum Zurücksetzen des Bandzählwerks (verstrichene Bandlaufzeit) auf [0:00.00].
– Beim Einschieben einer Videokassette wird das Bandzählwerk automatisch auf [0:00.00] zurückgesetzt.

Ⓐ **Kassettenfach**

Ⓑ **Empfangsfenster für die Infrarot-Fernbedienung**

Ⓒ **Videorekorder-Display**

AUDIO **AUDIO-Taste**
Die Funktion dieser Taste bezieht sich auf die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616.

AV LINK **AV LINK-Taste**
Die Funktion dieser Taste bezieht sich auf die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616.

SP/LP/EP **SP/LP/EP-Taste**
Die Funktion dieser Taste bezieht sich auf die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616.

STILL ALBUM **STILL ALBUM-Taste**
Dieser Videorecorder ist von der Funktion dieser Taste ausgeschlossen.

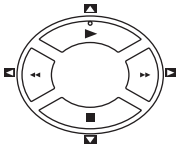
Tasten für die Kindersicherungs-Funktion (Tasten [OK] und [OFF (+)])
Diese Funktion sperrt sämtliche Tasten am Videorekorder und auf der Fernbedienung. Benutzen Sie diese Funktion um zu vermeiden, daß andere Personen Ihren Videorekorder bedienen.

Einschalten der Kindersicherungs-Funktion
Halten Sie die Tasten [OK] und [OFF (+)] gleichzeitig gedrückt, bis im Videorekorder-Display die Anzeige [⋈ hold] erscheint.
– Drücken Sie bei aktivierter Kindersicherungs-Funktion eine Taste, erscheint im Videorekorder-Display die Anzeige [⋈ hold], um mitzuteilen, daß keine Funktion ausgeführt werden kann.

Ausschalten der Kindersicherungs-Funktion
Halten Sie die Tasten [OK] und [OFF (+)] gleichzeitig gedrückt, bis die Anzeige [⋈ hold] vom Videorekorder-Display verschwindet.
– Ziehen Sie das Netzkabel, wird die Kindersicherungs-Funktion nach Ablauf der Notstrom-Versorgungsspanne von ca. 60 Minuten automatisch aufgehoben.
– Können Sie die Kindersicherungs-Funktion nicht ausschalten, drücken Sie die Taste [EXIT] und führen Sie die gewünschte Funktion durch.

Bedienung des Menüs

Cursor-Tasten
Zum Auswählen von Menüeinträgen.



MENU **MENU-Taste**
Zum Anzeigen des Hauptmenüs.

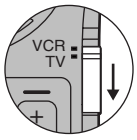
EXIT **EXIT-Taste**
Zum Verlassen des Menüs.

OK **OK-Taste**
Zum Bestätigen oder Speichern einer Einstellung.

Bedienung des Fernsehgeräts

Ein Bedienen über die mitgelieferte Fernbedienung ist nur für Panasonic Fernsehgeräte möglich.
Die Einstellungen zum Bedienen des Fernsehgeräts über die Fernbedienung sind bereits vorgenommen.
Einige Panasonic Fernsehgeräte können jedoch über diese Fernbedienung nicht bedient werden.

Wollen Sie das Fernsehgerät in Betrieb nehmen, stellen Sie den Schalter [VCR/TV] auf [TV].



TV-EIN/AUS-Taste
Zum Umschalten des Fernsehgeräts von Standby auf EIN oder umgekehrt. Bei manchen Fernsehgeräten ist es nur möglich, mit dieser Taste auf Standby umzuschalten, nicht aber das Fernsehgerät anzuschalten. In diesem Fall versuchen Sie, das Fernsehgerät mit einer der folgenden Tasten anzuschalten:
Zifferntasten
AV-Taste
Kanaltaste

Zifferntasten
Zur Wahl der Programmplätze (1–99) am Fernsehgerät.

INPUT SELECT **AV-Taste**
Zum Auswählen des gewünschten AV-Eingangs am Fernsehgerät.

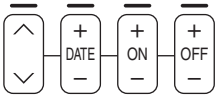
TRACKING/V-LOCK **Kanaltaste**
Zur Wahl der gewünschten Programmplätze (Fernsehkanal) am Fernsehgerät.

TV ASPECT **TV ASPECT-Taste**
Zum Umschalten des Bildschirmformats zwischen Breitbild und anderen Formaten.

VOLUME **VOLUME-Taste**
Zum Einstellen der Lautstärke Ihres Fernsehgeräts.

TV / TEXT **TV/TEXT-Taste**
Zum Umschalten zwischen normalem Fernsehempfang und Videotextempfang.

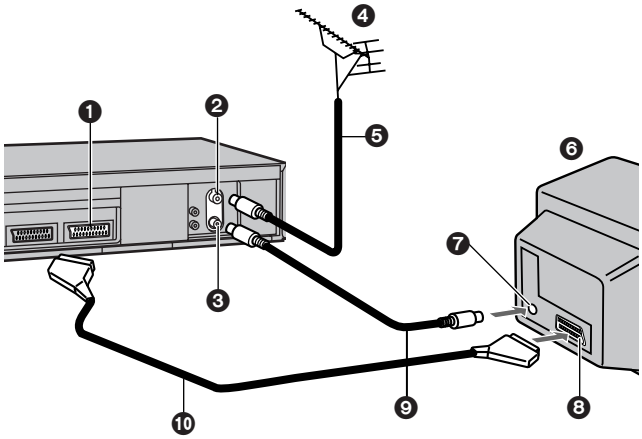
Videotext-Tasten
Ist Ihr Fernsehgerät für Videotext-Empfang ausgerüstet, können Sie mit diesen Tasten die auf dem Bildschirm angezeigten Videotext-Informationen verändern und gewünschte Informationen auswählen.



Nähere Angaben finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts.

Anschlüsse und Einstellungen

(Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
Wenn Sie Ihren Videorekorder an ein Fernsehgerät anschließen, das mit der [Q Link]*1 Funktion ausgestattet ist, befolgen Sie die angegebenen Schritte.
Für Fernsehgeräte, die mit der [DATA LOGIC]*2, [Easy Link]*3, [Megalogic]*4 oder [SMARTLINK]*5 Funktion und einer 21-poligen Scart-Buchse ausgestattet sind, lesen Sie bitte ebenfalls diese Seite.
Weitere Informationen zum Anschließen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts.



1 AV1 21-polige Scart-Buchse
2 Antennen-Eingangsbuchse
3 Antennen-Ausgangsbuchse
4 Antenne (nicht mitgeliefert)
5 Antennenleitung (nicht mitgeliefert)
6 mit Q Link ausgestattetes Fernsehgerät (nicht mitgeliefert)
7 Antennen-Eingangsbuchse
8 21-polige Scart-Buchse
9 RF Koaxialkabel (mitgeliefert)
10 vollzählig verdrahtetes 21-poliges Scart-Kabel (nicht mitgeliefert)

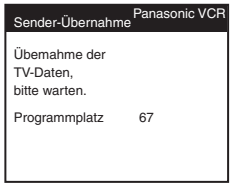
Hinweise:
– Q Link ist ein ausgefeiltes System mit einer Reihe von praktischen Funktionen, wie dem automatischen Kopieren der Senderposition aller empfangbaren Fernsehprogramme in den Speicher Ihres Videorekorders (auch automatische Senderübernahme genannt), sofern Sie zum Anschließen des Videorekorders an das Fernsehgerät ein vollzählig verdrahtetes 21-poliges Scart-Kabel (nicht mitgeliefert) benutzen. Je nach Hersteller hat die Q Link-Funktion Ihres Fernsehgeräts unter Umständen einen anderen Namen und funktioniert nicht genau gleich.
*1 [Q Link] ist ein eingetragenes Warenzeichen von Panasonic.
*2 [DATA LOGIC] ist ein eingetragenes Warenzeichen von Metz.
*3 [Easy Link] ist ein eingetragenes Warenzeichen von Philips.
*4 [Megalogic] ist ein eingetragenes Warenzeichen von Grundig.
*5 [SMARTLINK] ist ein eingetragenes Warenzeichen von Sony.
Bei weiteren Fragen lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts oder wenden Sie sich an Ihren Händler.
– Im Gegensatz zu den meisten handelsüblichen 21-poligen Scartkabeln, werden bei einem vollzählig verdrahteten 21-poligen Scartkabel alle 21 Stifte eines Steckers an den entsprechenden Stift am enderen Ende des Kabels angeschlossen.

Automatische Senderübernahme (Anschluß des Videorekorders gleichzeitig mit einem neuen Fernsehgerät)

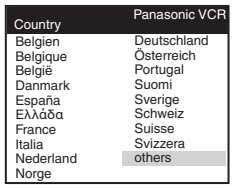
Stellen Sie zunächst sicher, daß der Videorekorder ausgeschaltet ist.

Schalten Sie das Fernsehgerät ein.
Es werden automatisch alle empfangbaren Sender abgestimmt und die Uhr eingestellt.

Sobald die Einstellung des Fernsehgeräts beendet ist, wird automatisch der Videorekorder eingeschaltet und die automatische Sendereinstellung beginnt. (Gilt für Fernsehgeräte mit [Q Link]- oder [DATA LOGIC]-Funktion)



Ist Ihr Fernsehgerät mit [Easy Link]-, [Megalogic]- oder [SMARTLINK]-Funktion ausgestattet, erscheint das Menü [Länderauswahl] auf dem Bildschirm. Drücken Sie zum Auswählen des gewünschten Landes die [Cursor] Tasten ▲▼◄►. Drücken Sie dann die [OK] Taste, und die automatische Sendereinstellung beginnt.
Wenn im Videorekorder-Display die rechts gezeigte Anzeige erscheint, ist die Automatische Einstellung abgeschlossen.



Anmerkung:
– Sollten Sie versehentlich den Videorekorder vor dem Fernsehgerät einschalten, wird womöglich die automatische Übernahme der Programmierdaten vom Fernsehgerät nicht korrekt ausgeführt. Verfahren Sie in diesem Fall wie oben unter „Bedienung des Videorekorders“.

Warten Sie, bis die Automatische Einstellung sowohl für das Fernsehgerät als auch für den Videorekorder abgeschlossen ist.

Drücken Sie zum Anzeigen des Bildschirm-Hauptmenüs auf dem Fernsehgerät die [MENU] Taste.

Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼◄►, um [Sendertabelle] und dann [Sender-Übernahme] auszuwählen.

Drücken Sie die [OK] Taste zweimal. Die automatische Übernahme der Programmierdaten vom Fernsehgerät zum Videorekorder beginnt.

Wenn im Videorekorder-Display der Programmplatz und die aktuelle Uhrzeit erscheinen, ist die Automatische Einstellung abgeschlossen.

Hinweise:
– Sofern Sie ein Panasonic-Fernsehgerät verwenden, erscheint bei Beginn der automatischen Einstellung die Anzeige [Sender-Übernahme]. Ist Ihr Fernsehgerät von einem anderen Hersteller, kann es sein, daß die Anzeige [Sender-Übernahme] nicht erscheint. Wählen Sie in diesem Fall den AV-Eingang Ihres Fernsehgeräts, um die Anzeige [Sender-Übernahme] sichtbar zu machen.
– Wenn Sie im Menü [Länderauswahl] [Schweiz], [Suisse] oder [Svizzera] wählen, erscheint automatisch das Menü zur Funktionseinstellung, über das Sie den Einstellungspunkt [Power save] auf [EIN] stellen können. Mit dieser Einstellung wird der Stromverbrauch des Videorekorders im ausgeschalteten Zustand (Standby-Modus) minimiert. Zum Einschalten des Videorekorders drücken Sie die [VCR-EIN/AUS]-Taste am Videorekorder. Das Einschalten mit der Fernbedienung ist nicht möglich.

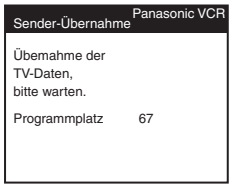
Automatische Senderübernahme (Anschluß des Videorekorders an ein bereits in Betrieb genommenes Fernsehgerät)

Schalten Sie das Fernsehgerät ein.

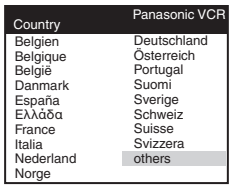
Wählen Sie den AV-Eingang Ihres Fernsehgeräts.

Stellen Sie die Schalter [VCR/TV] auf [VCR].

Drücken Sie zum Einschalten des Videorekorders die [VCR-EIN/AUS] Taste.
Die automatische Sendereinstellung beginnt. (Gilt für Fernsehgeräte mit [Q Link]- oder [DATA LOGIC]-Funktion)



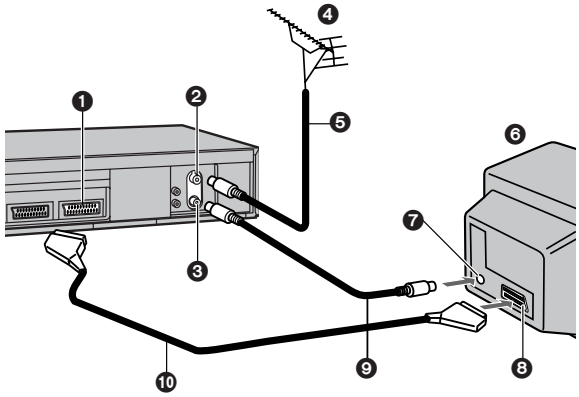
Ist Ihr Fernsehgerät mit der [Easy Link]-, [Megalogic]- oder [SMARTLINK]-Funktion ausgestattet, erscheint das Menü [Länderauswahl] auf dem Bildschirm. Drücken Sie zum Auswählen des gewünschten Landes die [Cursor] Tasten ▲▼◄►. Drücken Sie die [OK] Taste, und die automatische Sendereinstellung beginnt.
Wenn im Videorekorder-Display die rechts gezeigte Anzeige erscheint, ist die Automatische Einstellung abgeschlossen.



Anmerkung:

– Wenn Sie im Menü [Länderauswahl] [Schweiz], [Suisse] oder [Svizzera] wählen, erscheint automatisch das Menü zur Funktionseinstellung, über das Sie den Einstellungspunkt [Power save] auf [EIN] stellen können. Mit dieser Einstellung wird der Stromverbrauch des Videorekorders im ausgeschalteten Zustand (Standby-Modus) minimiert, Zum Einschalten des Videorekorders drücken Sie die [VCR-EIN/AUS] Taste am Videorekorder. Das Einschalten mit der Fernbedienung ist nicht möglich.

Wenn Sie zum Anschluß Ihres Videorekorders an das Fernsehgerät ein RF-Koaxialkabel und ein 21-poliges Scart-Kabel verwenden, befolgen Sie die Anweisungen in der Abbildung. (AV-Anschluß)
Zum Empfangen der Fernsehprogramme muß ein RF-Koaxialkabel angeschlossen sein, selbst wenn der Videorekorder mit einem 21-poligen Scart-Kabel an das Fernsehgerät angeschlossen ist.

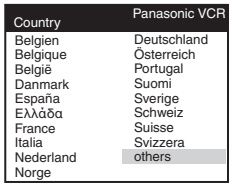


1 AV1 21-polige Scart-Buchse
2 Antennen-Eingangsbuchse
3 Antennen-Ausgangsbuchse
4 Antenne (nicht mitgeliefert)
5 Antennenleitung (nicht mitgeliefert)
6 Fernsehgerät (nicht mitgeliefert)
7 Antennen-Eingangsbuchse
8 21-polige Scart-Buchse
9 RF-Koaxialkabel (mitgeliefert)
10 vollzählig verdrahtetes 21-poliges Scart-Kabel (nicht mitgeliefert)

Funktion „Automatische Einstellung“

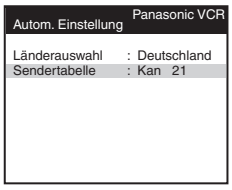
Die Funktion „Automatische Einstellung“ stimmt automatisch alle empfangbaren Fernsehsender ab und stellt die Uhr auf die gegenwärtige Uhrzeit und das Datum ein.

Drücken Sie zum Einschalten des Videorekorders die [VCR-EIN/AUS] Taste.
Das Menü [Länderauswahl] erscheint auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts.



Benutzen Sie die [Cursor] Tasten ▲▼◄►, um das Land auszuwählen, in dem Sie den Videorekorder in Betrieb nehmen.

Drücken Sie die [OK] Taste.
Die Automatische Einstellung aller empfangbaren Sender sowie der Uhr beginnt. Die Einstellung dauert ca. 5 Minuten.
Wenn im Videorekorder-Display die rechts gezeigte Anzeige erscheint, ist die Automatische Einstellung abgeschlossen.



Halten Sie die [MENU] Taste für länger als 5 Sekunden gedrückt. Im Videorekorder-Display erscheint die Nummer des RF-Ausgangskanals.
Die werkseitige Einstellung ist Kanal 36.

Drücken Sie die [Ziffern]-Taste [0].
Die angezeigte Nummer des RF-Ausgangskanals ändert sich auf [––].

Drücken Sie die [OK] Taste, um die Einstellung abzuschließen.

Um die Automatische Einstellung vor ihrer Beendung abzubrechen

Drücken Sie die [EXIT] Taste .

Wenn nach beendeter automatischer Einstellung das Menü zur Uhreinstellung erscheint

Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼◄►, um die korrekte Uhrzeit und das Datum einzustellen.

Drücken Sie die [OK] Taste, um die Einstellung abzuschließen.

Zum Überprüfen, ob die Fernsehsender durch die Automatische Einstellung richtig abgestimmt wurden
Siehe Seite 15.

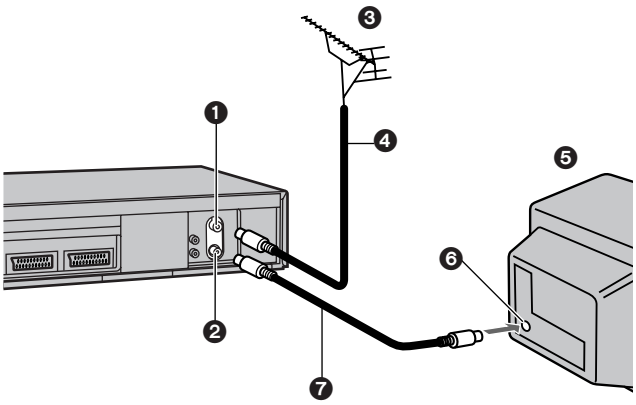
Wenn kein Sender eingestellt wurde, überprüfen Sie nochmals alle Anschlüsse des Videorecorders und lassen Sie die Automatische Einstellung erneut durchlaufen
Siehe Seite 16.

Wenn die Sendernamen und/oder die Nummern der Kanäle nicht korrekt eingestellt wurden
Siehe Seite 15.

Tip:

– Wenn Sie im Menü [Länderauswahl] [Schweiz], [Suisse] oder [Svizzera] wählen, erscheint automatisch das Menü zur Funktionseinstellung, über das Sie den Einstellungspunkt [Power save] auf [EIN] stellen können. Mit dieser Einstellung wird der Stromverbrauch des Videorekorders im ausgeschalteten Zustand (Standby-Modus) minimiert. Zum Einschalten des Videorekorders drücken Sie die [VCR-EIN/AUS] Taste am Videorekorder. Das Einschalten mit der Fernbedienung ist nicht möglich.

Wenn Sie zum Anschluß Ihres Videorekorders an das Fernsehgerät nur ein RF-Koaxialkabel verwenden, befolgen Sie die Anweisungen in der Abbildung. (RF-Anschluß)
Zum Empfangen der Fernsehprogramme muß ein RF-Koaxialkabel angeschlossen sein.



1 Antennen-Eingangsbuchse
2 Antennen-Ausgangsbuchse
3 Antenne (nicht mitgeliefert)
4 Antennenleitung (nicht mitgeliefert)
5 Fernsehgerät (nicht mitgeliefert)
6 Antennen-Eingangsbuchse
7 RF-Koaxialkabel (mitgeliefert)

Drücken Sie die [VCR-EIN/AUS] Taste des Videorekorders, um diesen in Betrieb zu nehmen, und stellen Sie Ihr Fernsehgerät so ein, dass das Menü Länderauswahl auf dem Bildschirm erscheint.

Country	Panasonic VCR
Belgien	Deutschland
Belgique	Österreich
België	Portugal
Danmark	Suomi
España	Sverige
Ελλάδα	Schweiz
France	Suisse
Italia	Svizzera
Nederland	others
Norge	

Benutzen Sie die [Cursor] Tasten ▲▼◄►, um das Land auszuwählen, in dem Sie den Videorekorder in Betrieb nehmen.

Drücken Sie die [OK] Taste .
Die Automatische Einstellung aller empfangbaren Sender sowie der Uhr beginnt. Die Einstellung dauert ca. 5 Minuten.
Wenn im Videorekorder-Display die Anzeige erscheint, ist die Automatische Einstellung abgeschlossen.

Falls nach beendeter Einstellung das Bild auf dem Video-Wiedergabekanal gestört ist, stellen Sie den RF-Ausgangskanal des Videorekorders auf eine andere Zahl ein.

MENU Halten Sie die [MENU] Taste für länger als 5 Sekunden gedrückt. Im Videorekorder-Display erscheint die Nummer des RF-Ausgangskanals.
Die werkseitige Einstellung ist Kanal 36.

Drücken Sie die [Ziffern]-Tasten.
Ändern Sie den RF-Ausgangskanal.
Geben Sie für den Ausgangskanal eine Nummer ein, die sich um 2 oder 3 Stellen von der ursprünglich eingegebenen Nummer unterscheidet. Da die ursprüngliche Nummer in diesem Fall 36 war, geben Sie z.B. 39 ein.

Stimmen Sie das Fernsehgerät auf den neuen RF-Ausgangskanal des Videorekorders ab.

Drücken Sie die [OK] Taste, um die Einstellung abzuschließen.

Zum Abbruch der Automatischen Einstellung vor Beendung

EXIT Drücken Sie die [EXIT] Taste.

Falls nach Beendung der Automatischen Einstellung das Menü für die Uhreinstellung erscheint

Benutzen Sie die [Cursor] Tasten ▲▼◄►, um die Uhrzeit und das Datum einzustellen.

Drücken Sie die [OK] Taste, um die Einstellung zu beenden.

Zum Überprüfen, ob die Fernsehsender durch die Automatische Einstellung richtig abgestimmt wurden
Siehe Seite 15.

Wenn kein Sender eingestellt wurde, überprüfen Sie nochmals alle Anschlüsse des Videorecorders und lassen Sie die Automatische Einstellung erneut durchlaufen
Siehe Seite 16.

Wenn die Sendernamen und/oder die Nummern der Kanäle nicht korrekt eingestellt wurden
Siehe Seite 15.

Tip:

– Wenn Sie im Menü [Länderauswahl] [Schweiz], [Suisse] oder [Svizzera] wählen, erscheint automatisch das Menü zur Funktionseinstellung, über das Sie den Einstellungspunkt [Power save] auf [EIN] stellen können. Mit dieser Einstellung wird der Stromverbrauch des Videorekorders im ausgeschalteten Zustand (Standby-Modus) minimiert. Zum Einschalten des Videorekorders drücken Sie die [VCR-EIN/AUS] Taste am Videorekorder. Das Einschalten mit der Fernbedienung ist nicht möglich.

Wiedergabe

Normale Wiedergabe

Drücken Sie die [Wiedergabe]-Taste.

Bildsuchlauf vorwärts oder rückwärts

Drücken Sie während der Wiedergabe kurz die [Schnellvorlauf]-Taste oder die [Rückspul]-Taste.

– Zum Zurückschalten auf normale Wiedergabe drücken Sie die [Wiedergabe]-Taste.
– Wenn Sie die [Schnellvorlauf]-Taste oder die [Rückspul]-Taste gedrückt halten, erfolgt der Bildsuchlauf so lange, wie die Tasten gedrückt gehalten werden.

Schneller Bildsuchlauf vorwärts oder rückwärts (JET SEARCH)

(Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)

Drücken Sie während der Wiedergabe zweimal die [Schnellvorlauf]- oder [Rückspul]- Taste.

Standbild-Wiedergabe

Drücken Sie während der Wiedergabe die [Pause/Zeitlupen]-Taste.

– Zum Zurückschalten auf normale Wiedergabe drücken Sie die [Wiedergabe]-Taste oder die [Pause/Zeitlupen]-Taste.

Zeitlupen-Wiedergabe

Halten Sie während der Wiedergabe die [Pause/Zeitlupen]-Taste für mindestens 2 Sekunden gedrückt.

– Zum Zurückschalten auf normale Wiedergabe drücken Sie die [Wiedergabe]-Taste.

Vorspulen oder Rückspulen des Bandes

Drücken Sie im Stopp-Modus die [Schnellvorlauf]-Taste oder die [Rückspul]-Taste.

– Um den Schnellvorlauf oder das Rückspulen des Bandes zu stoppen, drücken Sie die [Stopp]-Taste.
– Zum vorübergehenden Ansehen des Bildes während des Vor- oder Rückspulens halten Sie die entsprechende Taste gedrückt.

Beenden der Wiedergabe

Drücken Sie die [Stopp]-Taste.

Hinweise:

– Bildsuchlauf vorwärts (Cue) oder rückwärts (Review) oder Wiedergabe in Zeitlupe werden nach 10 Minuten automatisch abgebrochen, Standbild-Wiedergabe nach 5 Minuten.
– Bei den Wiedergabefunktionen mit Ausnahme der normalen Wiedergabe können horizontale Störstreifen im Bild auftreten, die Farben instabil oder das Bild anderweitig gestört sein.
– Bei der Wiedergabe einer im LP-Modus aufgezeichneten Kassette kann das Bild schwarzweiß sein.
Bei der Wiedergabe einer im EP-Modus aufgezeichneten Kassette können Bild und Ton gestört sein.
Hierbei handelt es sich jedoch nicht um Funktionsstörungen. (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)

Wiedergabe von S-VHS Videokassetten (SQPB=Quasi-S-VHS-Wiedergabe-Funktion)

Dieser Videorekorder ist auch in der Lage, im S-VHS-System aufgezeichnete Kassetten wiederzugeben.

– Je nach Kassettentyp kann es unter Umständen zu Bildstörungen kommen.
– Auf diese Weise kann nicht die höchstmögliche Auflösung für S-VHS erzielt werden.
– Es ist mit diesem Videorekorder nicht möglich, Aufnahmen im S-VHS-System zu machen.

Wiederholte Wiedergabe eines aufgezeichneten Bandabschnittes

Halten Sie die [Wiedergabe] Taste auf der Fernbedienung für länger als 5 Sekunden gedrückt.
Die Anzeige [R] erscheint auf dem Bildschirm.

– Ist die Anzeige [OSD Anzeige] auf [AUS] gestellt (siehe Seite 18), erscheint die Anzeige [R] beim Auslösen der Funktion Wiedergabe-Wiederholung nicht.

Ausschalten der Wiedergabe-Wiederholung

Drücken Sie die [Stopp]-Taste.

Kurzes Rückspulen des Bandes, um die gleiche Szene nochmals zu sehen (Wiedergabe-Wiederholung)

REPLAY

Drücken Sie die [REPLAY] Taste.
Spulen Sie das Band aus der momentanen Position kurz zurück und spielen Sie es erneut ab.

– Drücken Sie währen der Funktion „Bildsuchlauf rückwärts“ die [REPLAY] Taste, stellt der Videorekorder kurz auf Bildsuchlauf vorwärts um und gibt die Szene wieder.
– Wenn Sie die [REPLAY] Taste drücken, während der Videorekorder im Modus Stopp, Rückspulen, Schnellvorlauf, Zeitlupen-Wiedergabe oder Aus (Standby) ist, wird die Replay-Funktion nicht ausgelöst.

Automatisches Beenden der Wiedergabe (Funktion Wiedergabe Ausschalt-Timer)

Wenn Sie eine Wiedergabedauer vorgeben, wird die Wiedergabe automatisch gestoppt.
Nach Ablauf der eingestellten Wiedergabedauer stoppt der Videorekorder die Wiedergabe automatisch und schaltet sich aus.

Zum Einschalten des Modus Wiedergabe Ausschalt-Timer halten Sie die [Wiedergabe]-Taste des Videorekorders während der normalen Wiedergabe für länger als 2 Sekunden gedrückt.
Drücken Sie anschließend wiederholt die [Wiedergabe]-Taste am Videorekorder, bis im Videorekorder-Display die gewünschte Wiedergabedauer angezeigt wird.

– Durch wiederholtes Drücken dieser Taste ändert sich die Anzeige in folgender Reihenfolge:

Bandzählwerk-Anzeige (Modus normale Wiedergabe)
→30 (Min.)→60 (Min.)→120 (Min.)
→180 (Min.)→240 (Min.)
→Bandzählwerk-Anzeige (Modus normale Wiedergabe)

Vorzeitiges Beenden:

Drücken Sie die [Stopp]-Taste.

Aufnahme

Legen Sie eine Videokassette mit intakter Löschschutzlasche ein.

– Ist die Kassette bereits eingelegt, drücken Sie zum Einschalten des Videorekorders die [VCR-EIN/AUS] Taste .

TRACKING/V-LOCK Wählen Sie mit Hilfe die [Kanal]-Taste den Fernsehsender aus. (Stellen Sie den Schalter [VCR/TV] auf [VCR].)

– Die Auswahl kann auch durch Drücken der [Ziffern]-Tasten vorgenommen werden.

REC Drücken Sie zum Beginnen der Aufnahme die [REC] Taste .

Drücken Sie zum Beenden der Aufnahme die [Stopp]-Taste.

Auswahl der gewünschten Bandgeschwindigkeit

(Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)

SP/LP/EP Drücken Sie vor Beginn der Aufnahme die [SP/LP/EP] Taste.

– SP liefert die Standard-Aufnahmedauer und optimale Bildqualität.
LP liefert die doppelte Aufnahmedauer mit geringfügig reduzierter Bildqualität.
EP liefert die dreifache Aufnahmedauer mit geringfügig reduzierter Bildqualität.

Anhalten der Aufnahme

Drücken Sie die [Pause/Zeitlupen]-Taste während der Aufnahme.

Zum Fortsetzen der Aufnahme drücken Sie die Taste nochmals.

Ansehen einer Fernsehsendung bei gleichzeitiger Aufzeichnung einer Anderen

REC Nachdem Sie durch Drücken der [REC] Taste die Aufnahme gestartet haben, können Sie am Fernsehgerät den Programmplatz des Senders wählen, den Sie sich ansehen möchten.

Hinweise:

– Bei der Wiedergabe einer Kassette vom Typ E300, die im LP- oder EP-Modus aufgezeichnet wurde, können Bildstörungen auftreten. Dies ist jedoch keine Funktionsstörung. (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
– Der Modus Aufnahme-Pause wird nach 5 Minuten automatisch abgebrochen und der Videorekorder stellt sich zurück in den Stoppmodus.
– Die im EP-Modus auf diesem Videorekorder aufgenommene Kassette kann auf einem anderen Videorekorder ohne EP-Modus nicht abgespielt werden. (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
– Auf einem andern Videorekorder (selbst, wenn dieser über EP-Modus verfügt), kann es beim Abspielen der im EP-Modus aufgenommenen Kassette zu Bildstörungen kommen. Dies ist jedoch keine Funktionsstörung. (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)

Anzeige der ungefähren Bandrestzeit

Angaben zum Einstellen der Bandlänge finden Sie auf Seite 17.

OSD/DISPLAY Drücken Sie die [OSD/DISPLAY] Taste so lange, bis die Bandrestzeit im Videorekorder-Display angezeigt wird.

– Durch Drücken der [OSD/DISPLAY] Taste wird die Bildschirmanzeige eingeblendet. Wird die Taste danach wiederholt gedrückt, ändert sich die Anzeige in folgender Reihenfolge:
– Bei manchen Kassetten kann die Bandrestzeit unter Umständen nicht korrekt angezeigt werden.

Uhrzeit→Bandzählwerk→Bandrestzeit→Uhrzeit

Wahl der Aufnahmedauer und Durchführung einer Timer-Aufnahme (OTR-Aufnahme)

●REC/OTR Drücken Sie zum Beginnen der Aufnahme die [REC/OTR] Taste.

●REC/OTR Drücken Sie die [REC/OTR] Taste des Videorekorders wiederholt, um die gewünschte Aufnahmedauer zu wählen.

– Bei jedem Drücken der Taste ändert sich die im Videorekorder-Display angezeigte Aufnahmedauer in der folgenden Reihenfolge:

Anzeige Bandzählwerk (normaler Aufnahme-Modus)
→30 (Min.)→60 (Min.)→120 (Min.)
→180 (Min.)→240(Min.)
→Anzeige Bandzählwerk (normaler Aufnahme-Modus)

Vorzeitiges Beenden der OTR Aufnahme:

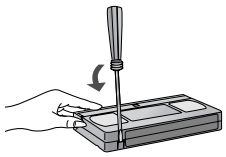
Drücken Sie die [Stopp]-Taste.

Hinweis:

– Diese Funktion ist auch im Modus „Direktaufnahme“ verfügbar. (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)

Schutz vor unbeabsichtigtem Löschen von Kassetten

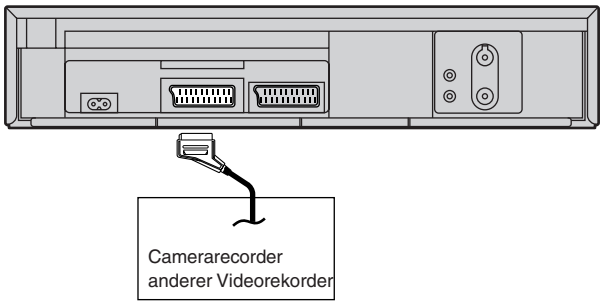
Brechen Sie die Löschschutzlasche der Kassette nach dem Aufnehmen heraus.



Wenn Sie eine Kassette mit bereits herausgebrochener Löschschutzlasche einlegen und die [REC] Taste drücken, blinkt die Anzeige [⊙] im Videorekorder-Display auf, um anzuzeigen, daß ein Durchführen der Aufnahme nicht möglich ist. Bedecken Sie in diesem Fall die durch die herausgebrochene Lasche entstandene Öffnung mit zwei Schichten Klebeband.

Aufnahme von einer externen Quelle

Mit diesem Videorekorder können Aufnahmen von einer externen Quelle, z. B. einem Camerarecorder, durchgeführt werden.



– Verwenden Sie zum Anschließen Ihres Videorecorders an das Fernsehgerät nur ein RF Koaxialkabel.
(Für die Serien NV-SJ220) (Siehe Seite 7.)
– Schließen Sie einen Camerarecorder oder einen Videorekorder über ein 21-poliges Scart-Kabel an diesen Videorekorder an, wie in der Abbildung dargestellt.
– Drücken Sie die [INPUT SELECT] Taste, um den AV-Eingang (externer Eingang) zu wählen, entsprechend der Buchse, an welche das Zuspielgerät angeschlossen wurde.
(Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
A1: Beim Anschluss an die AV1 21-polige Scart-Buchse
A2: Beim Anschluss an die AV2 21-polige Scart-Buchse
– Stellen Sie sicher, daß [AV2 Buchse] auf [EXT] eingestellt ist. (Siehe Seite 18.)
(Für die Serien NV-SJ220)
AV: Beim Anschluss an die AV1 21-polige Scart-Buchse
– Stellen Sie sicher, daß [AV Buchse] auf [TV/EXT] eingestellt ist. (Siehe Seite 18.)

Drücken Sie zum Start der Wiedergabe die [Wiedergabe]-Taste.

Drücken Sie an der Stelle, an welcher eine neue Szene angefügt werden soll, die [Pause/Zeitlupen]-Taste, um auf Standbild-Wiedergabe umzuschalten.

Drücken Sie die [REC] Taste, um auf Aufnahmepause umzuschalten.
– Wenn der Videorekorder länger als 5 Minuten im Aufnahmepause-Modus bleibt, schaltet er zur Schonung der Videoköpfe automatisch auf den Stopp-Modus um.

Schalten Sie das Zuspielgerät auf Wiedergabe um und suchen Sie die Stelle, ab welcher auf diesen Videorekorder aufgenommen (kopiert) werden soll. Drücken Sie beim Erreichen der gewünschten Stelle die [Pause/Zeitlupen]-Taste erneut, um die Aufnahme des neuen Bildes und Tons vom Zuspielgerät zu starten.

Drücken Sie zum Aufnehmen (Kopieren) von weiteren Szenen die [Pause/Zeitlupen]-Taste, um diesen Videorekorder auf Aufnahmepause umzuschalten und anschließend den obigen Schritt erneut durchzuführen.

Drücken Sie zum Beenden der Aufnahme an der gewünschten Stelle die [Stopp]-Taste.

Tip:
– Der neue Ton wird sowohl auf den Hi-Fi-Tonspuren als auch auf der normalen Tonspur aufgezeichnet. Der auf der normalen Tonspur aufgezeichnete Ton ist immer in Mono.
(Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)

Gleichzeitiges Ansehen und Aufnehmen einer Fernsehsendung (Direktaufnahme)

(Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
Mit dieser Funktion können Sie sofort eine Fernsehsendung aufnehmen, während Sie sie gleichzeitig anschauen.
Der am Videorekorder gewählte Programmplatz stellt sich automatisch auf den des laufenden Fernsehsenders um.
– Ihr Fernsehgerät muß mit der Funktion [Q Link] ausgestattet sein.
– Der Videorekorder muß über ein vollzählig verdrahtetes 21-poliges Scart-Kabel an das Fernsehgerät angeschlossen sein.

Drücken Sie die [DIRECT TV REC] Taste.
– Die Aufnahme des laufenden Fernsehsenders beginnt.
– In manchen Fällen ist es unter Umständen nicht möglich, den Programmplatz des Fernsehgeräts im Modus „Direct TV Recording“ umzustellen.
– Drücken Sie im Modus „Direct TV Recording“ nicht die [AV LINK] Taste. Die Aufnahme kann anderenfalls nicht korrekt durchgeführt werden.

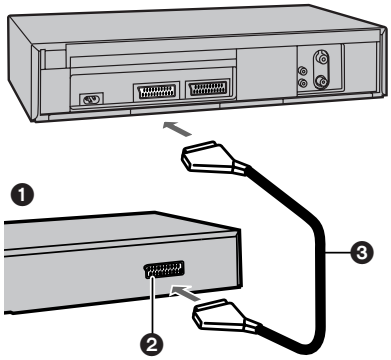
Drücken Sie zum Beenden der Aufnahme die [Stopp]-Taste.

Satellitenempfänger oder Digitaler Empfänger

Anschluß des Videorekorders an einen Satellitenempfänger oder Digitalen Empfänger

Wenn der Satellitenempfänger mit einer 21-poligen Scart-Buchse ausgestattet ist.

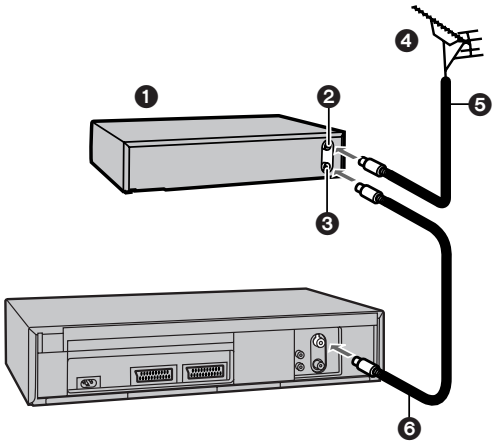
– Verwenden Sie zum Anschließen Ihres Videorecorders an das Fernsehgerät nur ein RF Koaxialkabel.
(Für die Serien NV-SJ220) (Siehe Seite 7.)



1 Satellitenempfänger (nicht mitgeliefert)
2 21-polige Scart-Buchse
– Verfügt Ihr Satellitenempfänger über eine Videorekorder-Buchse, schließen Sie das Kabel daran an.
3 21-poliges Scart-Kabel (nicht mitgeliefert)

Stellen Sie [AV2 Buchse] auf [EXT], [EXT LINK 1] oder [EXT LINK 2].
(Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
Stellen Sie [AV Buchse] auf [TV/EXT], [EXT LINK 1] oder [EXT LINK 2].
(Für die Serien NV-SJ220)
Nähere Informationen finden Sie auf Seite 18.

Wenn der Satellitenempfänger nicht mit einer 21-poligen Scart-Buchse ausgestattet ist.



1 Satellitenempfänger (nicht mitgeliefert)
2 Antennen-Eingangsbuchse
3 Antennen-Ausgangsbuchse
4 Antenne (nicht mitgeliefert)
5 Antennenleitung (nicht mitgeliefert)
6 RF Koaxialkabel (nicht mitgeliefert)

Tip:

– Der RF-Ausgangskanal des Satellitenempfängers sollte nicht auf Kanal 36 eingestellt werden, das dies der Kanal des Videorekorders ist. Wählen Sie z. B. Kanal 33.

An ein externes Gerät gekoppelte Timer-Aufnahme (EXT LINK)

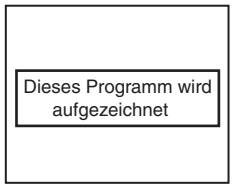
Ist ein externes Gerät (z. B. ein Satellitenempfänger) mit Timer-Funktion über ein 21-poliges Scart-Kabel an die AV-Buchse des Videorekorders angeschlossen, kann die Aufnahme auf dem Videorekorder von diesem Gerät aus gesteuert werden.

Stellen Sie sicher, daß [AV2 Buchse] auf [EXT LINK 1] oder [EXT LINK 2] eingestellt ist. (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
Stellen Sie sicher, daß [AV Buchse] auf [EXT LINK 1] oder [EXT LINK 2] eingestellt ist. (Für die Serien NV-SJ220) (Siehe Seite 18.)

Die Timer-Programmierung muß auf dem externen Gerät vorgenommen und die Timer-Aufnahme auf Standby-Modus umgestellt werden. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des externen Geräts.

EXT LINK ◯ Drücken Sie die Taste [EXT LINK] auf dem Videorekorder, um den Videorekorder auf Timer-Aufnahmebereitschaft umzuschalten.

Solange der Satellitenempfänger oder der digitale Empfänger ein Videobild ausstrahlt, wird der Videorekorder dieses aufnehmen.
Diese Meldung erscheint auf dem Bildschirm des Fernsehgerätes.



OK Um die Meldung zu löschen, drücken Sie die Taste [OK].

EXT LINK ◯ Zum Beenden der externen Steuerung, drücken Sie erneut die [EXT LINK] Taste, um die Timer-Aufnahmebereitschaft des Videorekorders auszuschalten.

Hinweise:

– Um das Fernsehgerät im Wiedergabe-Modus automatisch auf das Videorekorder-Bild umzuschalten, schließen Sie die AV1-Buchse des Videorekorders über ein 21-poliges Kabel an das Fernsehgerät an. (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
– Es ist möglich, daß diese Funktion bei einigen externen Geräten nicht durchführbar ist. Siehe dazu die Bedienungsanleitung des entsprechenden Geräts.

Timer-Aufnahme

Mit diesem Videogerät können Sie bis zu 16 Fernsehsendungen (einschließlich wöchentliche und tägliche Sendungen) bis zu einem Monat im voraus aufnehmen.

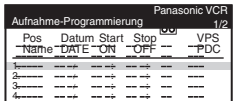
Mit dem Bildschirm-Menü (OSD) Programmieren

Mit dieser Methode können Sie auf einfache Weise Schritt für Schritt Ihren Videorekorder über die Fernbedienung programmieren, indem Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Beispiel:
So programmieren Sie die Timer-Aufnahme einer Fernsehsendung, die auf dem Programmplatz 2 (ZDF) am 27. Oktober von 20.00 h bis 21.30 h ausgestrahlt wird.

PROG./CHECK

Drücken Sie die [PROG./CHECK] Taste, um die Bildschirmanzeige für die Programmierung von Timer-Aufnahmen aufzurufen.



– Oder: Drücken Sie die [MENU] Taste und wählen Sie [Aufnahme-Programmierung].

Drücken Sie die [Kanal]-Taste und wählen Sie den Programmplatz des gewünschten Fernsehsenders.
– Oder: Nachdem Sie auf die [Kanal]-Taste gedrückt haben, können Sie die [Cursor] Tasten ▲▼◄► benutzen.

+ DATE –

Drücken Sie die [DATE] Taste, um den Tag, an dem die Fernsehsendung ausgestrahlt wird, einzugeben.

+ ON –

Drücken Sie die [ON] Taste, um die genaue Anfangszeit der Sendung einzugeben.
– Wenn die Taste gedrückt halten, ändert sich die Anzeige im 30-Minuten-Rhythmus.

+ OFF –

Drücken Sie die [OFF] Taste, um das Ende der Sendung einzugeben.

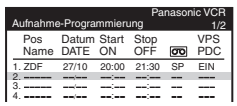
SP/LP/EP

Drücken Sie die [SP/LP/EP] Taste, um die gewünschte Bandgeschwindigkeit einzustellen.
(Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
– Für Informationen zur [A] Anzeige gehen Sie bitte zu Seite 13.

Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼◄►, um [VPS/PDC] auf [EIN] oder [AUS] umzustellen [– – –].
– Für Informationen zur VPS/PDC Aufnahme gehen Sie bitte zu Seite 13.

OK

Drücken Sie die [OK] Taste, um die Eingabe zu beenden.



TIMER

Drücken Sie die [TIMER] Taste, um den Videorekorder auf Timer-Aufnahmebereitschaft umzustellen.
– Prüfen Sie, ob [⏲] auf der Video-Display aufleuchtet. Wenn er blinkt, überprüfen Sie die eingegebenen Timer-Aufnahmedaten noch einmal. (Siehe Seite 13.)

Mit der ShowView-Funktion Programmieren

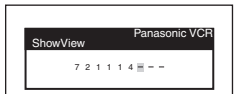
Die ShowView-Nummern machen es äußerst einfach, Ihren Videorekorder auf Timer-Aufnahme einzustellen.
Die Dauer eines Timer-Aufnahme, die mit ShowView Nummer eingestellt wurde, kann etwas länger sein als die eigentliche Fernsehsendung.

SHOWVIEW ist ein eingetragenes Warenzeichen der Gemstar Development Corporation. Das SHOWVIEW-System wurde hergestellt unter der Lizenz der Gemstar Development Corporation.

Beispiel:
So programmieren Sie die Timer-Aufnahme einer Fernsehsendung mit der ShowView Nummer 721114

SV/V+

Drücken Sie die [SV/V+] Taste, um das Bildschirm-Menü zur Eingabe der ShowView Nummer aufzurufen.



Drücken Sie die [Ziffern]-Tasten, um die ShowView Nummer einzugeben.
– Wenn Sie eine falsche Ziffer eingeben, gehen Sie mit der [Cursor] Taste ◄ zurück und geben Sie dann die richtige Ziffer ein.

OK

Drücken Sie die [OK] Taste, um alle programmierten Nummern anzuzeigen.

SP/LP/EP

Drücken Sie die [SP/LP/EP] Taste, um die gewünschte Bandgeschwindigkeit einzustellen.
(Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
– Für die [A] Anzeige gehen Sie bitte zu Seite 13.
– Zum Ändern der Timer-Aufnahmeprogrammierung, verwenden Sie die [Cursor] Tasten ▲▼◄►, sowie die [Kanal]-Taste, [DATE], [ON] oder [OFF].
– Bei VPS/PDC Aufnahmen siehe Seite 13.

OK

Drücken Sie die [OK] Taste, um die Einstellungen zu beenden.

TIMER

Drücken Sie die [TIMER] Taste, um den Videorekorder auf Timer-Aufnahmebereitschaft umzustellen.
– Prüfen Sie, ob [⏲] auf dem Video-Display aufleuchtet. Wenn die Anzeige blinkt, prüfen Sie noch einmal die eingegebenen Aufnahmedetails. (Siehe Seite 13.)

Aufheben der Timer-Aufnahmebereitschaft

Drücken Sie die [TIMER] Taste, so dass die [⏲] Anzeige auf dem Video-Display gelöscht wird.
Wenn Sie den Videorekorder nicht mehr benutzen, vergewissern Sie sich, dass Sie die Timer-Aufnahmebereitschaft durch Drückern der [TIMER] Taste wieder einstellen. Ansonsten werden die programmierten Timer-Aufnahmen nicht erfolgen.

Hinweis:
– Wenn der Videorekorder nicht mindestens 10 Minuten vor Beginn der programmierten Aufnahme auf Timer-Aufnahmebereitschaft umgestellt wird, fängt die [⏲] Anzeige automatisch an zu blinken. Drücken Sie dann die [TIMER] Taste, um den Videorekorder auf Timer-Aufnahmebereitschaft umzustelle.

Wenn in der Spalte [Pos/Name] nach der Eingabe einer ShowView Nummer [––] erscheint

Pos/Name bedeutet Programmplatz/Name Fernsehsender. Normalerweise erscheint der Name des Fernsehsenders oder der Programmplatz unter [Pos/Name].
Wenn jedoch die Anzeige [––] erscheinen sollte, gehen Sie folgendermaßen vor.

Drücken Sie die [Kanal]-Taste mehrfach, um den Programmplatz, auf dem die aufzunehmende Fernsehsendung ausgestrahlt wird, auszuwählen.

Nach der Eingabe des Programmplatzes eines Fernsehsenders, wird diese Information durch Drücken der [OK] Taste vom Videorekorder gespeichert und muß zukünftig nicht mehr eingegeben werden.

Eingabe von Datum/Tag(e) der Aufnahme

Drücken Sie die [DATE] Taste, um für einmalige Aufnahmen den genauen Tag (1 bis 31), für tägliche Aufnahmen den Zeitraum (So–Sa, Mo–Sa oder Mo–Fr) oder für wöchentliche Aufnahmen den Wochentag (So bis Sa) einzugeben.

– Die Programmierung einer Timer-Aufnahme (Datumseingabe) kann bis zu einem Monat vor dem eigentlichen Sendetermin (Datum/Zeit) erfolgen. Tägliche und wöchentliche Timer-Aufnahmen laufen weiter, bis sie gelöscht werden.

Automatische Änderungsfunktion der Bandgeschwindigkeit

(Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
Wenn der Videorekorder ermittelt, dass die Bandrestzeit nicht ausreicht, um die gesamte Sendung aufzunehmen, schaltet er automatisch auf LP-Modus um, um zu gewährleisten, dass die Sendung so lange wie mögliche aufgenommen wird.

Drücken Sie die [SP/LP/EP] Taste, um [A] auszuwählen.

– Diese Funktion kann die Aufnahmegeschwindigkeit nicht auf EP Modus umstellen.
– Wenn die verbleibende Bandzeit trotz Umstellung auf LP Modus nicht ausreicht, können die programmierten Sendungen nicht bis zum Ende aufgenommen werden.
– Wenn die Aufnahmegeschwindigkeit während einer Aufnahme von SP auf LP umstellt, kommt es an diesem Punkt zu einigen kurzen Bildverzerrungen.

VPS/PDC Funktion

Wenn ein Fernsehprogramm, zum Beispiel ein Fußballspiel, länger als angegeben läuft, verkürzt wurde oder früher oder später beginnt, kann mit dieser Funktion Aufnahmebeginn und -ende mit den tatsächlichen Übertragungszeiten der Fernsehsendung synchronisiert werden.

Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼◄►, um die [EIN] Anzeige aufzurufen.

– [EIN] muß unter [VPS/PDC] auf dem Bildschirm erscheinen.
– Der Fernsehsender muß VPS/PDC Signale ausstrahlen.
– Die programmierte Anfangszeit muß exakt mit der in den Zeitungen/Zeitschriften angegebenen übereinstimmen.

Timer-Aufnahme Programmierungen überprüfen, ändern oder löschen

Drücken Sie die [PROG./CHECK] Taste, um die Timer-Aufnahme Programmierungen auf dem Bildschirm anzuzeigen.

– Wenn der Videorekorder in der Timer-Aufnahmebereitschaft für eine VPS/PDC Aufnahme ist, könnte das Bildschirm-Menü verzerrt sein.

Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼, um die Programmierung auszuwählen, die geändert oder gelöscht werden soll.

Um eine Timer-Aufnahme Programmierung zu ändern oder zu löschen, benutzen Sie die [Cursor]-Tasten ▲▼◄►, sowie die Tasten [Kanal], [DATE], [ON], [OFF] oder [CANCEL].

Drücken Sie die [OK] Taste, um die Eingabe zu beenden.

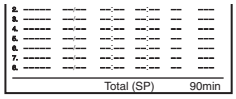
Drücken Sie die [EXIT] Taste, um das Bildschirm-Menü zu verlassen.

Hinweis:
In manchen Fällen, wie z. B. den unten aufgeführten, kann die Programmierung einer Timer-Aufnahme bis 4.00 h morgens des folgenden Tages gespeichert bleiben. Dies ist keine Fehlfunktion des Gerätes.

– Wenn die Timer-Aufnahme nicht bis zum Ende der Fernsehsendung erfolgen konnte, da die Bandrestzeit nicht ausreichend war.
– Wenn die Timer-Aufnahme während der Aufnahme gestoppt wurde.

Gesamtzeit der Timer-Aufnahme Programmierungen überprüfen

Mit Hilfe der Gesamtzeitanzeige derTimer-Aufnahme Programmierung kann überprüft werden, wie viele Sendungen aufgenommen werden können, indem die Gesamtzeit im Vergleich zu der Bandrestzeit auf dem Video-Display angezeigt werden.



– Die Gesamtzeit wird im SP-Modus berechnet.
– Die Gesamtzeit kann nicht errechnet werden, wenn tägliche oder wöchentliche Timer-Aufnahmen programmiert werden.

Wenn in der Spalte [Pos/Name] nach der Eingabe einer ShowView Nummer [––] erscheint

Pos/Name bedeutet Programmplatz/Name Fernsehsender. Normalerweise erscheint der Name des Fernsehsenders oder der Programmplatz unter [Pos/Name].
Wenn jedoch die Anzeige [––] erscheinen sollte, gehen Sie folgendermaßen vor.

Drücken Sie die [Kanal]-Taste mehrfach, um den Programmplatz, auf dem die aufzunehmende Fernsehsendung ausgestrahlt wird, auszuwählen.

Nach der Eingabe des Programmplatzes eines Fernsehsenders, wird diese Information durch Drücken der [OK] Taste vom Videorekorder gespeichert und muß zukünftig nicht mehr eingegeben werden.

Eingabe von Datum/Tag(e) der Aufnahme

Drücken Sie die [DATE] Taste, um für einmalige Aufnahmen den genauen Tag (1 bis 31), für tägliche Aufnahmen den Zeitraum (So–Sa, Mo–Sa oder Mo–Fr) oder für wöchentliche Aufnahmen den Wochentag (So bis Sa) einzugeben.

– Die Programmierung einer Timer-Aufnahme (Datumseingabe) kann bis zu einem Monat vor dem eigentlichen Sendetermin (Datum/Zeit) erfolgen. Tägliche und wöchentliche Timer-Aufnahmen laufen weiter, bis sie gelöscht werden.

Automatische Änderungsfunktion der Bandgeschwindigkeit

(Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
Wenn der Videorekorder ermittelt, dass die Bandrestzeit nicht ausreicht, um die gesamte Sendung aufzunehmen, schaltet er automatisch auf LP-Modus um, um zu gewährleisten, dass die Sendung so lange wie mögliche aufgenommen wird.

SP/LP/EP Drücken Sie die [SP/LP/EP] Taste, um [A] auszuwählen.

– Diese Funktion kann die Aufnahmegeschwindigkeit nicht auf EP Modus umstellen.
– Wenn die verbleibende Bandzeit trotz Umstellung auf LP Modus nicht ausreicht, können die programmierten Sendungen nicht bis zum Ende aufgenommen werden.
– Wenn die Aufnahmegeschwindigkeit während einer Aufnahme von SP auf LP umstellt, kommt es an diesem Punkt zu einigen kurzen Bildverzerrungen.

VPS/PDC Funktion

Wenn ein Fernsehprogramm, zum Beispiel ein Fußballspiel, länger als angegeben läuft, verkürzt wurde oder früher oder später beginnt, kann mit dieser Funktion Aufnahmebeginn und -ende mit den tatsächlichen Übertragungszeiten der Fernsehsendung synchronisiert werden.

Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼◄►, um die [EIN] Anzeige aufzurufen.

– [EIN] muß unter [VPS/PDC] auf dem Bildschirm erscheinen.
– Der Fernsehsender muß VPS/PDC Signale ausstrahlen.
– Die programmierte Anfangszeit muß exakt mit der in den Zeitungen/Zeitschriften angegebenen übereinstimmen.

Timer-Aufnahme Programmierungen überprüfen, ändern oder löschen

PROG./CHECK Drücken Sie die [PROG./CHECK] Taste, um die Timer-Aufnahme Programmierungen auf dem Bildschirm anzuzeigen.

– Wenn der Videorekorder in der Timer-Aufnahmebereitschaft für eine VPS/PDC Aufnahme ist, könnte das Bildschirm-Menü verzerrt sein.

Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼, um die Programmierung auszuwählen, die geändert oder gelöscht werden soll.

Um eine Timer-Aufnahme Programmierung zu ändern oder zu löschen, benutzen Sie die [Cursor]-Tasten ▲▼◄►, sowie die Tasten [Kanal], [DATE], [ON], [OFF] oder [CANCEL].

Drücken Sie die [OK] Taste, um die Eingabe zu beenden.

EXIT Drücken Sie die [EXIT] Taste, um das Bildschirm-Menü zu verlassen.

Hinweis:
In manchen Fällen, wie z. B. den unten aufgeführten, kann die Programmierung einer Timer-Aufnahme bis 4.00 h morgens des folgenden Tages gespeichert bleiben. Dies ist keine Fehlfunktion des Gerätes.

– Wenn die Timer-Aufnahme nicht bis zum Ende der Fernsehsendung erfolgen konnte, da die Bandrestzeit nicht ausreichend war.
– Wenn die Timer-Aufnahme während der Aufnahme gestoppt wurde.

Gesamtzeit der Timer-Aufnahme Programmierungen überprüfen

Mit Hilfe der Gesamtzeitanzeige derTimer-Aufnahme Programmierung kann überprüft werden, wie viele Sendungen aufgenommen werden können, indem die Gesamtzeit im Vergleich zu der Bandrestzeit auf dem Video-Display angezeigt werden.

– Die Gesamtzeit wird im SP-Modus berechnet.
– Die Gesamtzeit kann nicht errechnet werden, wenn tägliche oder wöchentliche Timer-Aufnahmen programmiert werden.

Suchfunktionen

Programmlisten-Suchlauf

– Jede Timer-Aufnahme Programmierung auf dem Band muss mindestens 15 Minuten lang sein. (25 Minuten im EP-Modus)

SEARCH Drücken Sie die [SEARCH] Taste, um das Progammlistenmenü anzuzeigen.

Title-Liste			Panasonic VCR
	Pos Name	Datum	Start
1.	ZDF	27/10	17:46
2.	ARD	28/10	15:00

Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼, um die Sendung auszuwählen, die Sie auf dem Band finden und abspielen möchten.

SEARCH Drücken Sie die [SEARCH] Taste, um die Suche nach dem Anfang der gewählten Sendung zu beginnen.
- – Wenn die gewünschte Sendung gefunden ist, beginnt automatisch die Wiedergabe.
- – Wenn Sie, nachdem die Wiedergabe begonnen hat, den Anfang der ausgewählten oder einer anderen Sendung suchen wollen, drücken Sie die [SEARCH] Taste. Die Wiedergabe wird angehalten und das Programmlisten-Menü erscheint wieder.

Programmlisten-Suchlauf abbrechen

EXIT Drücken Sie die [EXIT] Taste.

Hinweise:
- – Wenn Sie die Kassette herausnehmen, nachdem eine Timer-Aufnahme beendet ist, wird durch das Drücken der [SEARCH] Taste der Intro-Jet Scan aktiviert.
- – Wenn Sie miteinander verbundene Timer-Aufnahmen programmieren, funktioniert der Programmlisten-Suchlauf nicht.

VISS=VHS Index Suchlaufsystem

– Jede aufgenommene Sendung auf dem Band muß mindestens 5 Minuten lang sein.

INDEX Drücken Sie die [INDEX] Taste, um den Index-Suchlauf zu starten. Wenn Sie die zweite aufgenommene Sendung im Vorlauf suchen, drücken Sie die [INDEX] Tasten ►►I zweimal.
- – Der Videorekorder durchsucht das Band im Schnellvorlauf oder -rücklauf nach dem spezifizierten Index-Signal. Wenn es gefunden ist, beginnt die Wiedergabe automatisch.

Den Index-Suchlauf oder die Wiedergabe abbrechen

Drücken Sie die [Stopp]-Taste.

Intro-Jet Scan (Anspielfunktion)

– Jede aufgenommene Sendung auf dem Band muß mindestens 15 Minuten lang sein. (25 Minuten im EP Modus)

SEARCH Drücken Sie die [SEARCH] Taste, um den Intro-Jet Scan zu starten.
- – Nachdem der Videorekorder das Band zum Anfang zurückgespult hat, wird es ungefähr 10 Sekunden lang mit hoher Geschwindigkeit abgespielt. Danach wird es im Schnell-Vorlauf bis zur nächsten Bandstelle, die mit einem Index-Signal gekennzeichnet ist (Anfang einer Sendung), gespult, und jedes Mal, wenn ein Index-Signal gefunden wird, spielt der Videorekorder für ca. 10 Sekunden mit hoher Geschwindigkeit die neue Sendung an (Cue).

Wenn Sie die Sendung, die Sie sehen möchten, gefunden haben, drücken Sie die [Wiedergabe] Taste und starten die normale Wiedergabe.

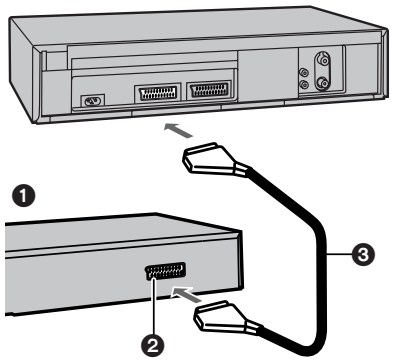
Intro-Jet Scan oder die Wiedergabe abbrechen

Drücken Sie die [Stopp]-Taste.

Hinweis:
- – Wenn Sie die [SEARCH] Taste drücken, nachdem eine Timer Aufnahme beendet ist, aber bevor die Kassette entnommen wird, so wird der Programmlisten-Suchlauf aktiviert.

Anschluss an einen Decoder

(Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
Ein Decoder bezeichnet hier ein Gerät zur Entschlüsselung von verrauschten Übertragungen (Pay-TV Sender).



1 Decoder (nicht mitgeliefert)
2 21-polige Scart-Buchse
3 21-poliges Scart-Kabel (nicht mitgeliefert)

Schließen Sie ein 21-poliges Scart Kabel (nicht mitgeliefert) an die AV2 21-polige Scart Buchse Ihres Videorekorders und die 21-polige Scart Buchse des Decoders an.

Schließen Sie das Netzkabel des Decoders an die Netzsteckdose an.

Stellen Sie [AV2 Buchse] auf [DECODER] um. Siehe auch Seite 18.

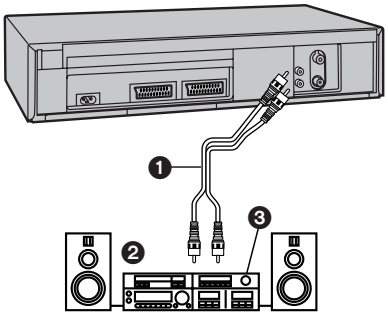
AV Verbindungsfunktion

(Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
Wenn der Videorekorder mit einem 21-poligen Scart Kabel mit dem Fernsehgerät verbunden ist, können Sie die [AV LINK] Taste drücken, um das Fernsehgerät vom normalen Fernsehempfang auf den Video Playback Kanal umzustellen (AV Eingang) (und umgekehrt). Im VCR-Modus (wenn [VCR] auf dem VCR Display aufleuchtet) ist das Fernsehgerät auf den Video Playback Kanal eingestellt (AV Eingang). Im TV Modus (wenn [VCR] nicht aufleuchtet) ist das Fernsehgerät auf Fernsehempfang eingestellt.
- – Wenn Sie die [MENU] Taste drücken, um das Menü auf dem Fernsehbildschirm anzuzeigen, wird das Fernsehgerät automatisch auf den VCR Modus umgestellt, die [VCR] Angabe erscheint jedoch in diesem Falle nicht.
- – Wenn Sie die Wiedergabe auf dem Videorekorder starten, wird das Fernsehgerät automatisch auf den VCR Modus eingestellt. Während der Wiedergabe können Sie jedoch nicht auf den TV Modus zurückstellen.
- – Falls ein Pay-TV Sender auf dem Videogerät ausgewählt wurde und Sie auf den TV Modus umstellen, ist das Fernsehbild verrauscht, wenn Sie dort einen Pay-TV Sender auswählen. Stellen Sie entweder auf VCR Modus um oder wählen Sie den AV Eingang auf dem Fernsehgerät.

Hinweis:
- – [RGB] bedeutet separate Farbsignale Rot/Grün/Blau. Wenn Sie ein mit einer RGB-Eingangsfunktion ausgestattetes Fernsehgerät an die AV1-Buchse dieses Videorekorders anschließen und einen mit einer RGB-Ausgangsfunktion ausgestatteten Decoder an die AV2-Buchse, kann das Fernsehgerät vom Decoder kommender RGB Signale über den Videorekorder empfangen.

Anschluss an einen Stereo-Verstärker

(Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)



1 Audiokabel (nicht mitgeliefert)
2 Stereo-Verstärker (nicht mitgeliefert)
3 Audio-Eingangsbuchsen

Schließen Sie das Audiokabel (nicht mitgeliefert) an die Audio-Ausgangsbuchsen des Videogerätes und die Audio-Eingangsbuchsen des Stereo-Verstärkers an.

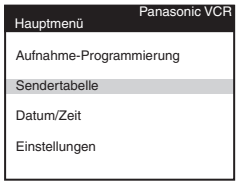
Stecken Sie das Netzkabel des Stereo-Verstärkers in die Netzsteckdose.

Manuelle Senderabstimmung

Dieses Videogerät kann auf 99 nummerierten Programmplätzen die Kanäle zum Empfang der verschiedener Fernsehsender voreinstellen.
Falls vorhandene Fernsehsender aufgrund außergewöhnlicher Transmissionsstörungen nicht empfangen werden können, oder wenn Sie den Namen eines Fernsehsenders oder einen Sender selbst ändern wollen, können Sie ihn manuell einstellen.

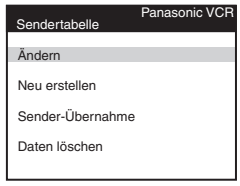
MENU Drücken Sie die [MENU] Taste, um das Hauptmenü auf dem Fernsehbildschirm anzuzeigen.

Wählen Sie mit den [Cursor] Tasten ▲▼ die [Sendertabelle] aus.



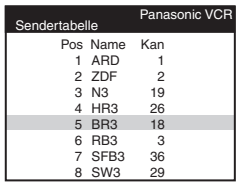
OK Drücken Sie die [OK] Taste, um das Sendertabellenmenü auf dem Bildschirm aufzurufen.

Wählen Sie mit den [Cursor] Tasten ▲▼ [Ändern] aus.

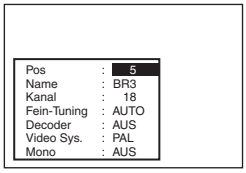


OK Drücken Sie die [OK] Taste, um die Liste der eingestellten Fernsehsender aufzurufen.

Wählen Sie mit den [Cursor] Tasten ▲▼ den Sender aus, den Sie manuell einstellen möchten.



OK Drücken Sie die [OK] Taste, um das Menü für Manuelle Einstellung aufzurufen.



Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼◄►, um das gewünschte Feld auszuwählen.

Pos: Zur Änderung der Abfolge, nach welcher die Fernsehsender den Programmplätzen zugeordnet sind.
– Geben Sie mit den [Ziffern]-Tasten die Nummer des gewünschten Programmplatzes ein.

Name: Zur Eingabe oder Änderung des Namens eines Fernsehsenders.
– Geben Sie mit den [Cursor] Tasten ▲▼◄► und der [OK] Taste den Sendernamen ein.
– Wenn im Sendernamen eine Leerstelle ist, wählen Sie die Leerstelle zwischen [Z] und [✳].

Kanal: Zur Einstellung eines neu empfangbaren Fernsehsenders oder Änderung der Kanalnummer eines bereits eingestellten Fernsehsenders.
– Drücken Sie die [Ziffern]-Tasten, um die Kanalnummer des gewünschten Senders einzugeben.
– Warten Sie einen Augenblick, bis der gewünschte Sender eingestellt ist.

Fein-Tuning: Um die optimale Einstellung zu erzielen.
– Drücken Sie [Cursor] Tasten ▲▼, um den Sender optimal einzustellen.
– Wenn Sie die Einstellung nicht ändern wollen, drücken Sie die [Cursor] Taste ►, um zur Originaleinstellung zurückzukehren [AUTO].

Decoder: Zur Voreinstellung von Pay-TV Sendern. (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
– Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼, um [EIN] auszuwählen.
Wenn der [Decoder] auf [AUS] steht, werden nur normale (nicht gebührenpflichtige) Sender voreingestellt.

Video Sys.: Zur Änderung des Videosystemtyps.
– Wählen Sie mit den [Cursor] Tasten ▲▼ [PAL] oder [MESECAM].
PAL: Zum Empfang von PAL Signalen.
MESECAM: Zum Empfang von SECAM Signalen.

Mono: Zur Auswahl des Tontyps, der aufgenommen werden soll. (Für die Serien NV-FJ620EC/ECM/ECN/ECY, NV-FJ621EC/ECM/ECN/ECY und NV-FJ616EC/ECM/ECN/ECY)
– Wählen Sie [AUS] mit den [Cursor] Tasten ▲▼.
– Wählen Sie [EIN], wenn Sie während einer zweisprachigen oder einer Stereo- oder NICAM Sendung oder wegen eines verzerrten Stereotons aufgrund eines minderwertigen Empfangs den normalen (mono) Ton auf den Hi-Fi Tonspuren aufnehmen wollen.

OK Drücken Sie die [OK] Taste, um die Einstellungen zu beenden.

EXIT Drücken Sie die [EXIT] Taste, um das Bildschirm-Menü zu verlassen.

Eine Programmposition löschen, zufügen oder bewegen

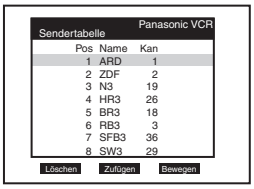
MENU Drücken Sie die [MENU] Taste, um das Hauptmenü auf dem Fernsehbildschirm anzuzeigen.

Wählen Sie mit den [Cursor] Tasten ▲▼ [Sendertabelle].

OK Drücken Sie die [OK] Taste, um das Sendertabellen-Menü aufzurufen.

Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼, um [Ändern] zu wählen.

OK Mit der [OK] Taste wird die Liste der voreingestellten Fernsehsender angezeigt.



Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼◄►, um den gewünschten Sender auszuwählen.

Gehen Sie wie folgt vor:
Um einen Programmplatz zu löschen [Löschen]:
Drücken Sie die [Kanal]-Taste (∧, rot).
Um einen leeren Programmplatz einzufügen [Zufügen]:
Drücken Sie die [DATE] Taste (+, grün).
Um einen Sender auf einen anderen Programmplatz zu Verschieben [Bewegen]:
Drücken Sie die [ON] Taste (+, gelb), und benutzen Sie dann die [Cursor] Tasten ▲▼, um den neuen Programmplatz auszuwählen, auf den Sie den Sender verschieben möchten.

OK Drücken Sie die [OK] Taste, um die Einstellungen zu beenden.

EXIT Drücken Sie die [EXIT] Taste, um das Bildschirm-Menü zu verlassen.

Hinweis:
– Wenn alle Ersteinstellungsdaten des Gerätes geladen worden sind, wird nur die Anweisung [Löschen] angezeigt.

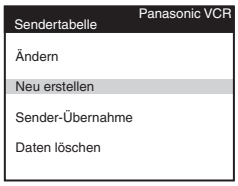
Tipp:
– Wenn Sie eine Manuelle Sendereinstellung vorgenommen haben, um Sender einzugeben, kann auf dem Bildschirm-Menü unter [Pos/Name] [– –] erscheinen, wenn Sie eine ShowView Timer-Aufnahme programmieren.

Die Automatische Ersteinstellung oder Automatische Senderübernahme Neu Starten oder den Ursprünglichen Auslieferungszustand des Videorekorders Wiederherstellen

MENU Drücken Sie die [MENU] Taste, um das Hauptmenü auf dem Fernsehbildschirm anzuzeigen.

Wählen Sie [Sendertabelle] mit den [Cursor] Tasten ▲▼.

OK Drücken Sie die [OK] Taste, um das Sendertabellen-Menü auf dem Bildschirm aufzurufen.



Mit den [Cursor] Tasten ▲▼ wählen Sie [Neu erstellen], [Sender-Übernahme] (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616) oder [Daten löschen].

OK Drücken Sie die [OK] Taste, um den Beginn von Auto Setup oder Autom. Senderübernahme bzw. die Wiederherstellung des Auslieferungszustandes vorzubereiten.

OK Drücken Sie die [OK] Taste ein zweites Mal, um den jeweiligen Vorgang tatsächlich auszulösen.
– Nachdem Sie den Auslieferungszustand des Videorekorders wiederhergestellt haben, ziehen Sie den Netzstecker kurz heraus und stecken ihn dann wieder hinein, um die Neueinstellung des Videorekorders zu aktivieren.

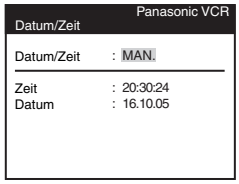
Die Videorekorder-Uhr einstellen

Manuelle Einstellung der Uhr

MENU Drücken Sie die [MENU] Taste, um das Hauptmenü auf dem Fernsehbildschirm anzuzeigen.

Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼, um [Datum/Zeit] auszuwählen.

OK Drücken Sie die [OK] Taste, um das Datum/Zeit-Menü auf dem Bildschirm aufzurufen.



OK Vergewissern Sie sich, dass [Datum/Zeit] auf [MAN.] steht, und drücken Sie dann die [OK] Taste.

Benutzen Sie die [Cursor] Tasten ▲▼◄► um das Datum und die Uhrzeit einzustellen.
– Anstelle der [Cursor] Tasten ▲▼◄► können Sie auch die [Ziffern]-Tasten benutzen, um Datum und Uhrzeit einzustellen.

OK Drücken Sie die [OK] Taste, um die Einstellung zu beenden.

EXIT Drücken Sie die [EXIT] Taste, um das Bildschirm-Menü zu verlassen.

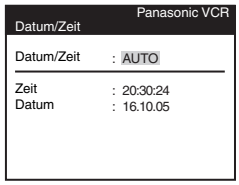
Die automatische Zeitkorrekturfunktion aktivieren

Wenn ein Fernsehsender ein Uhrzeitsignal ausstrahlt, können Sie mit den unten beschriebenen Bedienungsschritten die automatische Zeitkorrekturfunktion aktivieren und die Zeit wird automatisch korrigiert.

MENU Drücken Sie die [MENU] Taste, um das Hauptmenü auf dem Fernsehbildschirm anzuzeigen.

Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼, um [Datum/Zeit] auszuwählen.

OK Drücken Sie die [OK] Taste, um das Datum/Zeit-Menü aufzurufen.



Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼, um [Datum/Zeit] auf [AUTO] umzustellen.

OK Drücken Sie die [OK] Taste, um die Einstellung zu beenden.
– Bei schlechten Empfangsbedingungen, etc., kann die automatische Zeitkorrektur möglicherweise nicht funktionieren. In diesem Fall stellt sich die Anzeige [Datum/Zeit] automatisch auf [MAN.] um. Sollten sich Empfangsbedingungen später verbessern, können Sie möglicherweise diese Funktion wieder aktivieren.

EXIT Drücken Sie die [EXIT] Taste, um das Bildschirm-Menü zu verlassen.

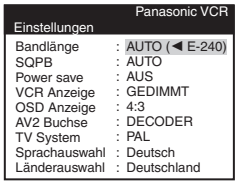
Hinweise:
– Wenn [Datum/Zeit] auf [AUTO] steht, wenn Sie das Datum/Zeit-Menü öffnen, stellen Sie es nicht auf [MAN.] um, da sonst die automatische Zeitkorrekturfunktion abgeschaltet wird.
– Die eingebaute Uhr operiert nach dem 24-Std.-Rhythmus.
– Im Falle eines Stromausfalls wird der Betrieb des Zeitspeichers durch eine automatische Notstromversorgung ca. 60 Minuten lang aufrechterhalten.
– Wenn [Datum/Zeit] auf [AUTO] steht, wird die Zeit durch die automatische Zeitkorrekturfunktion mehrmals täglich überprüft und notfalls korrigiert.
Die automatische Zeitkorrekturfunktion arbeitet nur, wenn der Videorekorder ausgeschaltet ist; sie funktioniert nicht, wenn er auf Timer-Aufnahmebereitschaft steht.
– Wenn [Datum/Zeit] auf [MAN.] und [Power save] auf [EIN] steht (siehe Seite 18), kann es sein, dass die Zeit nicht genau eingehalten werden kann. In diesem Fall müssen Sie die Zeit manuell korrigieren.
– Wenn [Datum/Zeit] auf [AUTO] steht und [Power save] auf [EIN], arbeitet die automatische Zeitkorrekturfunktion nicht, während der Videorekorder ausgeschaltet ist. Sobald jedoch das Gerät eingeschaltet wird, stellt sich die automatische Zeitkorrekturfunktion ein und die Zeit wird korrigiert.

Verschiedene Einstellungen

MENU Drücken Sie die [MENU] Taste, um das Hauptmenü auf dem Fernsehbildschirm anzuzeigen.

Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼, um [Einstellungen] auszuwählen.

OK Drücken Sie die [OK] Taste, um das Menü Einstellungen aufzurufen.



Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼◄►, um zunächst das gewünschte Eingabefeld und dann die gewünschte Einstellung einzugeben.

Bandlänge: Zur Eingabe der Bandlänge der benutzten Kassette, um sicher zu stellen, dass die Bandrestzeit korrekt angegeben wird.
– Geben Sie die Bandlänge wie folgt ein:
[AUTO (◄ E-240)]: Der Videorekorder unterscheidet automatisch zwischen E30, -60, -90, -120, -180 und -240 Bändern.
[E-195]: Für ein E195 Band
[E-260]: Für ein E260 Band
[E-300]: Für ein E300 Band
– Selbst wenn Sie die korrekte Bandlänge ausgewählt haben, kann es bei bestimmten Kassettentypen vorkommen, dass die Bandrestzeit nicht richtig angezeigt wird.

SQPB: Zur Wiedergabe von Kassetten, die im S-VHS Format aufgenommen wurden (SQPB=S-VHS Quasi Playback).
– Stellen Sie den SQPB Modus wie folgt ein:
[AUTO]: Der Videorekorder erkennt automatisch, in welchem Format die Kassette aufgenommen wurde und wählt das gleiche Format für die Wiedergabe.
Es kann jedoch zu Bildverzerrungen kommen.
Daher auf [EIN] oder [AUS] einstellen.
[EIN]: Benutzen Sie diese Einstellung, wenn Sie eine im S-VHS Format. aufgenommene Kassette abspielen.
[AUS]: Benutzen Sie diese Einstellung nur beim Abspielen von Kassetten, die im VHS Format aufgenommen wurden.

Power save: Stromsparfunktion, um den Stromverbrauch zu reduzieren, wenn das Videogerät ausgeschaltet ist.

– Stellen Sie den Power save-Modus wie folgt ein:

[EIN]: Der Stromverbrauch wird bei ausgeschaltetem Videorekorder erheblich reduziert.

[AUS]: Der Stromverbrauch wird bei ausgeschaltetem Gerät nicht reduziert.

Beachten Sie folgendes, wenn [Power save] auf [EIN] steht.

– [VCR Anzeige] ist automatisch auf [AUS] gestellt.
– Um das Videogerät anzuschalten, muss die [VCR-EIN/AUS] Taste auf dem Videorekorder reingedrückt werden. Es ist nicht möglich, das Gerät mit der Fernbedienung einzuschalten.
– In der Timer-Aufnahmebereitschaft funktioniert Power save nicht. Nachdem alle programmierten Aufnahmen gemacht worden sind und alle dazu programmierten Daten gelöscht, stellt sich der Videorekorder automatisch wieder auf Power save.
– Wenn der Videorekorder ausgeschaltet ist, können Pay TV-Sendungen nicht angesehen werden, da das Signal vom angeschlossenen Decoder nicht durchgeschleift werden kann. Um solche Sendungen zu sehen, schalten Sie den Videorekorder ein. (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)

VCR Anzeige: Zur automatischen Veränderung der Helligkeit der VCR Anzeige, wenn der Videorekorder ausgeschaltet ist.

– Stellen Sie die Helligkeit der VCR Anzeige wie folgt ein:

[EIN]: Anzeigen sind sehr hell.

[AUS]: Anzeigen leuchten nicht.

[GEDIMMT]: Anzeigen leuchten nur schwach.

OSD Anzeige: Für die automatische Bildschirmanzeige von Fernsehsenderinformationen, von Informationen zum Tonsystem der laufenden Sendung und zum Tonwiedergabemodus. (Siehe Seite 19.)

– OSD Modus wie folgt einstellen:

[4:3]: Anzeigen können auf dem Bildschirm erscheinen.

[16:9]: Anzeigen können auf dem Bildschirm erscheinen, wenn Sie einen Breitwandbildschirm haben und der Breitbild-Modus auf dem Fernsehgerät eingestellt ist.

– Selbst wenn Sie [16:9] einstellen, können Anzeigen bei manchen Fernsehgeräten ausgeblendet werden.

[AUS]: Keine Anzeigen erscheinen.

AV2 Buchse: Zur Auswahl der Art von externem Zuspielgerät, das an die AV2 21-polige Buchse des Videorekorders angeschlossen ist. (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)

– Das externe Zuspielgerät wie folgt einstellen:

[DECODER]: Wenn ein Decoder angeschlossen ist.

[EXT LINK 1]: Für Digitalempfänger, die ein spezielles Aufnahme-Steuerungs-Signal senden, zum Bespiel der F.U.N. Empfänger (TU-DSF30/S3). (Siehe Seite 11.)

[EXT LINK 2]: Externe Aufnahmesteuerung einiger Satelliten- oder Digitalempfänger. (Siehe Seite 11.)

[EXT]: Wenn ein anderer Videorekorder oder ein Satellitenempfänger angeschlossen ist.

AV Buchse: Zur Auswahl der Art von externem Zuspielgerät, das an die AV1 21-polige Buchse des Videorekorders angeschlossen ist. (Für die Serien NV-SJ220)

– Das externe Zuspielgerät wie folgt einstellen:

[TV/EXT]: Steht die Einstellung auf TV, ist ein anderer Videorecorder oder Satellitenempfänger angeschlossen.

[EXT LINK 1]: Für Digitalempfänger, die ein spezielles Aufnahme-Steuerungs-Signal senden, zum Bespiel der F.U.N. Empfänger (TU-DSF30/S3). (Siehe Seite 11.)

[EXT LINK 2]: Externe Aufnahmesteuerung einiger Satelliten- oder Digitalempfänger. (Siehe Seite 11.)

TV System: Zur Auswahl des Farbfernsehsystems, das während der Wiedergabe oder während der Aufnahme von einem externen Zuspielgerät benutzt werden soll.

– Stellen Sie das Farbfernsehsystem wie folgt ein:

[PAL]: Wenn das PAL System benutzt wird.

[MESECAM]: Wenn das SECAM System benutzt wird.

OK Drücken Sie die [OK] Taste, um die Einstellungen zu beenden.

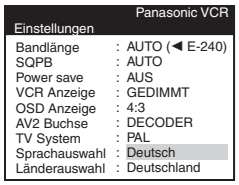
EXIT Drücken Sie die [EXIT] Taste, um das Bildschirm-Menü zu verlassen.

Sprach- oder Länderauswahl

MENU Drücken Sie die [MENU] Taste, um das Hauptmenü auf dem Fernsehbildschirm anzuzeigen.

Die [Cursor] Tasten ▲▼ drücken, um [Einstellungen] auszuwählen.

OK Mit der [OK] das Menü Einstellungen aufrufen.



Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼◄►, um zuerst [Sprachauswahl] oder [Länderauswahl] und danach das dazugehörige Eingabefeld auszuwählen.

Drücken Sie die [Cursor] Tasten ▲▼, um die gewünschte Sprache oder das gewünschte Land auszuwählen.

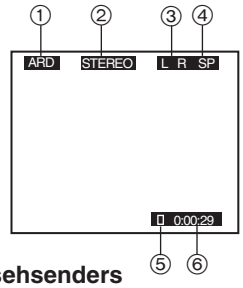
OK Drücken Sie die [OK] Taste, um die Eingabe zu beenden.

EXIT Drücken Sie die [EXIT] Taste, um das Bildschirmmenü zu verlassen.

Andere Funktionen

Anzeigen, die auf dem Fernsehbildschirm aufgerufen werden können

OSD/DISPLAY Mit der [OSD/DISPLAY] Taste können Sie die folgenden Anzeigen auf dem Bildschirm aufrufen.



1 Anzeige des Namens des Fernsehsenders

2 Anzeigen für STEREO oder BILINGUAL (Für die Serien NV-FJ620EG/EGY, NV-FJ621EG/EGY und NV-FJ616EG/EGY)

Wenn Sie eine Fernsehsendung sehen, wird automatisch die Art des Tonsystem, in der die Sendung ausgestrahlt wird, angezeigt.

Anzeigen für STEREO, M1 und M2 (Für die Serien NV-FJ620EC/ECM/ECN/ECY, NV-FJ621EC/ECM/ECN/ECY und NV-FJ616EC/ECM/ECN/ECY)

Wenn Sie eine Fernsehsendung mit einem Zweisprachigen, einem Stereo- oder einem NICAM Tonsystem empfangen, wird der Tonsystemtyp der Sendung automatisch angezeigt.

STEREO: Bei einer Stereo/NICAM Stereo Sendung.
M1/M2: Bei einer Zweisprachigen/NICAM Zweikanalton Sendung.
M1: Bei einer NICAM Mono Sendung.

3 Tonwiedergabemodus (L/R) bei zweisprachigen Sendungen (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)

AUDIO Durch Drücken der [AUDIO] Taste die gewünschte Einstellung vornehmen. Zweisprachige Sendungen erfordern je nach gewünschter Sprache den Kanal „L“ oder „R“.

Stereo Wiedergabe:
Die „L“ und „R“ Anzeigen erscheinen.
Wiedergabe über den linken Audiokanal:
Nur die „L“ Anzeige erscheint.
Wiedergabe über den rechten Audiokanal:
Nur die „R“ Anzeige erscheint.
Wiedergabe über die Normaltonspur:
Keine der beiden Anzeigen erscheint.

4 Bandgeschwindigkeitsanzeige (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)

5 Bandlaufzeitanzeige

6 Aktuelle Zeitangabe/Bandzähler/Bandrestzeit/Index Suchlauf/OTR Aufnahme/Wiedergabe Ausschalt-Timer Funktion

Aktuelle Zeitangabe	17:24:31
Bandzähler	– 2:35.47
Bandrestzeit	REMAIN: 2:34
Index Suchlauf	▶▶ 02
OTR Aufnahme	OTR 60
Wiedergabe Ausschalt-Timer Funktion	30

Hinweise:
– Wenn [OSD Anzeige] auf [AUS] gestellt ist, erscheint keine dieser Anzeigen.
– Keine dieser Anzeigen erscheint während einer Spezialwiedergabe.
– Während der Wiedergabe und wenn der AV Eingang mit einem externen Zuspielgerät belegt ist, erscheinen die Anzeigen 1 und 2 nicht.
– Wenn NTSC Kassetten benutzt werden, erscheinen einige dieser Anzeigen nicht.

Wiedergabe von NTSC Videokassetten auf Ihrem PAL Fernseher (Quasi-NTSC Wiedergabe Funktion)

(Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-SJ220)
Mit diesem Videorekorder können Sie Kassetten, die im NTSC System auf einem normalen PAL System Fernseher aufgenommen wurden, mit den gleichen Bedienungsfunktionen wie gewöhnlich abspielen.
Auf manchen Fernsehgeräten kann das Bild jedoch nach oben oder unten laufen.
– Wenn Ihr Fernsehgerät eine V-Halte-Kontrolltaste oder eine ähnliche Abstimmungsfunktion hat, können Sie damit versuchen, den Bildlauf zu stoppen.

CVC-Funktion (Crystal View Control)

Die CVC Funktion stellt sicher, dass Sie immer die opitmale Bildqualität erhalten, so dass Ihr Bild automatisch so klar und scharf wie möglich ist.
Wenn Ihr Videorekorder eingeschaltet ist, können Sie anhand der permanenten [CVC] Anzeige erkennen, dass die CVC-Funktion aktiviert ist.

Automatische Komfortfunktionen

VCR Automatische Einschaltfunktion
Wenn Sie eine Kassette einlegen, schaltet sich der Videorekorder automatisch ein.

Automatischer Wiedergabestart
Wenn Sie eine Videokassette mit einer herausgebrochenen Löschschutzlasche einlegen, beginnt die Wiedergabe automatisch, ohne dass Sie die [Wiedergabe]-Taste drücken müssen.

VCR-Aus Wiedergabe
Wenn der Videorekorder ausgeschaltet ist, kann eine vorher eingelegte Kassette abgespielt werden, indem Sie die [Wiedergabe]-Taste drücken.

Automatische Rückspulfunktion
Wenn das Band zuende ist, wird es automatisch an den Anfang zurückgespult.
– Diese Funktion ist während Timer-Aufnahmen und OTR nicht möglich.

Automatisches Ausschalten und Kassettenausstoß
Wenn der Videorekorder ausgeschaltet ist, kann eine eingelegte Kassette mit Hilfe der [EJECT] Taste ausgestoßen werden. Der Videorekorder wird sich nach Ausstoß der Kassette automatisch wieder ausschalten.

VCR-Aus Suchlauf
Wenn der Videorekorder ausgeschaltet ist, aktivieren Sie den Intro-Jet Scan einer eingelegten Kassette, indem Sie die [SEARCH] Taste drücken.

Das Wiedergabebild Einstellen

Normalerweise stellt der Videorekorder das Bild automatisch auf optimale Qualität ein. Es kann jedoch in manchen Fällen erforderlich sein, eine manuelle Einstellung vorzunehmen.

Wenn während einer Normal-, Zeitlupen- oder Standbildwiedergabe Störstreifen erscheinen, gehen Sie wie folgt vor.

Drücken Sie während Normal- oderZeitlupenwiedergabe die [Kanal]-Taste ∨ (−) oder ∧ (+), bis die Störstreifen verschwinden.
– Wenn die Störstreifen während Wiedergabebild mit einer Standbild-Wiedergabe erscheinen, stellen Sie den Videorekorder auf Zeitlupen-Wiedergabe um und korrigieren Sie die Störung wie oben beschrieben.

Fernsehbildschirm

Störstreifen

Drücken Sie die [Kanal]-Tasten ∨ (−) und ∧ (+) gleichzeitig, um zur Automatischen Spurregelung zurückzukehren.

Wenn das Standbild nach oben oder unten läuft, verfahren Sie wie folgt.

Halten Sie während der Standbildwiedergabe die [Kanal]-Taste ∨ (−) oder ∧ (+) gedrückt, bis das Bild aufhört zu laufen.

Vorsichtsmaßnahmen:
– Bei manchen Fernsehmodellen und Kassettentypen ist unter Umständen eine Spurregelung nicht möglich.
– Wenn Sie eine Kassette abspielen, die auf einem anderen Videorekorder aufgenommen wurde, könnte die Bildqualität schlechter sein und möglicherweise ist eine Spurregelung erforderlich. Auch kann es bei manchen Fernsehgeräten vorkommen, dass das Bild bei den Sonderwiedergabe-funktionen läuft.
Dies ist jedoch keine Fehlfunktion dieses Videorekorders.

NICAM Ausstrahlungssystem

(Für die Serien NV-FJ620EC/ECM/ECN/ECY, NV-FJ621EC/ECM/ECN/ECY und NV-FJ616EC/ECM/ECN/ECY)
Geräte die Serien NV-FJ620EC/ECM/ECN/ECY, NV-FJ621EC/ECM/ECN/ECY und NV-FJ616EC/ECM/ECN/ECY verfügen über das NICAM Digitaltonsystem, eine Zweikanal-Tonübertragungssystem, das entweder zwei Stereo-Tonspuren hoher Qualität oder zwei unabhängige Mono-Tonspuren, M1 und M2, anbietet.
NICAM Sendungen werden immer zusammen mit dem Standard (Mono) Ton übertragen, und Sie können während der Wiedergabe den gewünschten Ton mit der [AUDIO] Taste auswählen.
– Der NICAM Stereoton kann nur auf den Hi-Fi Tonspuren aufgenommen werden.
– Wenn Sie aus einem bestimmten Grund eine Stereo-, zweisprachige oder NICAM Fernsehsendung in Mono auf den Hi-Fi Tonspuren aufnehmen wollen, stellen Sie bei dem Programmplatz, auf dem die Sendung ausgestrahlt wird, [Mono] auf [EIN] um, wie auf Seite 16 beschrieben.

Vor Inanspruchnahme des Kundendienstes

OSD Anzeigen
Die Fehlermeldungen sind in eckigen [ ] Klammern angegeben.

[Bitte Videokassette einlegen!]
– Sie haben die Taste [REC], [REC/OTR], [DIRECT TV REC]*, [Wiedergave], [Schnellvorlauf], [Rückspulen] oder [SEARCH] gedrückt, ohne dass eine Kassette eingelegt war.
Sie haben die [TIMER] Taste gedrückt, wenn eine oder mehr Timer-Aufnahmen programmiert waren, aber keine Kassette eingelegt war.
Legen Sie eine Videokassette ein.

[Videokassette ist schreibgeschützt]
– Sie haben die Taste [REC], [REC/OTR] oder [DIRECT TV REC]* gedrückt, während eine Kassette mit herausgebrochener Löschschutzlasche eingelegt war. Sie haben die [TIMER] Taste gedrückt, während eine Kassette mit herausgebrochener Löschschutzlasche eingelegt war und eine Timer-Aufnahme programmiert war.
Benutzen Sie eine Videokassette, bei der die Löschschutzlasche unbeschädigt ist, so dass sie bespielt werden kann.

* Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616

[Aktion ist nicht möglich, erst Zeit und Datum einstellen]
– Sie haben die [SV/V+] oder die [PROG./CHECK] Taste gedrückt, obwohl Datums- und Zeiteingabe noch nicht erfolgt waren.
Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

[Keine Timer Aufnahme programmiert!]
– Sie haben die [TIMER] Taste gedrückt, obwohl keine Timer-Aufnahmen programmiert worden sind.
Programmieren Sie eine Timer-Aufnahme, bevor Sie die [TIMER] Taste drücken.

[Stoppen Sie erst das Band!]
– Sie haben versucht, während einer Timer-Aufnahme den Inhalt der Timer-Aufnahme Programmierungen zu ändern.
Stellen Sie den Videorekorder erst auf Stopp.

Es können u.U. auch andere Meldungen erscheinen, die hier nicht aufgeführt sind.
Bitte folgen Sie in dem Falle den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Der Videorekorder arbeitet nicht einwandfrei

[Die Video-Anzeige leuchtet nicht.]
– Das Netzkabel ist nicht angeschlossen.
  Das Netzkabel korrekt anschließen.
– Die VCR-Anzeige-Modus steht auf [AUS].
  Stellen Sie das [VCR Anzeige] Eingabefeld auf [EIN] oder [GEDIMMT] um. (Siehe Seite 18.)
– Die Stromsparfunktion ist aktiviert. (Siehe Seite 18.)

[Die VCR-Anzeige leuchtet, aber der Videorekorder funktioniert nicht.]
– Der Videorekorder ist in Timer-Aufnahmebereitschaft.
  Drücken Sie die [TIMER] Taste, um die Aufnahmebereitschaft aufzuheben.
– Sicherheitsfunktionen sind aktiviert.
  Das Netzkabel herausziehen und ca. 1 Minute warten, bevor Sie das Gerät wieder anschließen.
  Prüfen Sie, ob das Gerät danach wieder funktioniert.

[Das Video-Wiedergabebild erscheint nicht auf dem Fernsehbildschirm.]
– Der RF Ausgangskanal ist auf [––] gestellt.
  Stellen Sie den RF Ausgangskanal auf einen anderen Kanal als [––] um. (Siehe Seite 7.)

[Die automatische Zeiteinstellung funktioniert nicht korrekt.]
– Videotext Information ist nicht empfangbar oder kann nicht gelesen werden.
  Die Uhr manuell einstellen.

[Die Sendereinstellungen können nicht geladen werden.]
– Das Videogerät ist nicht über eine vollzählig verdrahtetes 21-poliges Scartkabel an ein Fernsehgerät angeschlossen, das über eine Q Link Funktion (oder ähnliches) verfügt.
  Stellen Sie sicher, dass Sie ein vollzählig verdrahtetes 21-poliges Scartkabel benutzen, um den Videorekorder an ein Fernsehgerät mit einer Q Link (oder ähnlichen) Funktion zu verbinden. (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)

Die Wiedergabe funktioniert nicht einwandfrei

[Das Wiedergabebild ist verzerrt oder schwarz/weiß. Oder es erscheinen horizontale Störstreifen im Bild oder horizontale Linien laufen nach oben oder unten durch das Bild.]
– Die Spurregelung ist nicht korrekt.
  Spurlage regeln. (Siehe Seite 20.)
– Der Video-Wiedergabekanal des Fernsehgerätes ist nicht korrekt eingestellt.
  Korrigieren Sie die Einstellung des Video-Wiedergabekanals.
– Die Videoköpfe sind verschmutzt oder abgenutzt.
  Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
– Bei der Verwendung einer Cassette vom Typ E300, die im LP- oder EP-Modus aufgezeichnet wurde, ist das Wiedergabebild gestört.
  Der Verwendung von Cassetten des Typs E300 wird abgeraten. (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
– Das Wiedergabebild ist verzerrt, wenn im EP Modus mit dem MESECAM System aufgenommen wird.
  Dies ist keine Fehlfunktion des Videogerätes.
  Wir empfehlen für Aufnahmen im EP Modus das PAL System zu benutzen. (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)
– Die SQPB Einstellung ist nicht korrekt.
  Korrigieren Sie die Einstellung. (Siehe Seite 17.)
– Während des schnellen Bildsuchlaufs vorwärts oder rückwärts (JET SEARCH) nimmt das Bandlaufgeräusch zu.
  Dies ist keine Fehlfunktion des Videogerätes. (Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616)

Die Aufnahmefunktion ist gestört

[Wenn Sie versuchen aufzunehmen, blinkt die Anzeige .]
– Sie benutzen eine Videokassette mit herausgebrochener Löschschutzlasche.
  Benutzen Sie eine Kassette, deren Löschschutzlasche intakt ist oder, wenn Sie den vorher aufgenommenen Inhalt der Kassette löschen wollen, kleben Sie zwei Schichten Klebestreifen über die Lücke, wo die Löschschutzlasche war.

[Das Wiedergabebild einer aufgenommenen Sendung ist verzerrt oder es erscheint gar kein Bild.]
– Die Antenne oder das Antennenanschlußkabel ist defekt.
  Prüfen Sie die Anschlüsse. Wenn das Fernsehbild auch verzerrt ist, ist die Antenneninstallation fehlerhaft.
– Die Sendung wurde nicht aufgenommen, da die Sendereinstellung am Videorekorder nicht richtig oder gar nicht vorgenommen wurde.
  Führen Sie eine korrekte Sendereinstellung durch.
– Es fand keine Aufnahme statt, da der AV Eingang am Videorekorder ausgewählt war.
  Wählen Sie den Programmplatz der gewünschten Fernsehsendung aus.

[Die Timer-Aufnahme ist fehlerhaft.]
– Datum und Uhrzeit sind nicht oder falsch eingestellt.
  Stellen Sie Datum und Uhrzeit richtig ein.
– Die Anfangs- oder Endzeit der Timer-Aufnahme sind nicht richtig programmiert worden.
  Stellen Sie Anfangs- und Endzeit richtig ein.
– Der Videorekorder wurde nicht auf Timer-Aufnahmebereitschaft gestellt.
  Nachdem Sie eine Sendung zur Timer-Aufnahme programmiert haben, drücken Sie die [TIMER] Taste, um den Videorekorder in der Timer-Aufnahmebereitschaft umzustellen.

[Die Aufnahme von einem externen Zuspielgerät, das an den AV Eingang des Videorekorders angeschlossen ist, funktioniert nicht.]
– Der falsche AV Eingang ist ausgewählt.
  Benutzen Sie den richtigen AV Eingang.
– Das externe Zuspielgerät wurden nicht richtig angeschlossen.
  Korrigieren Sie die Anschlüsse. (Siehe Seite 10.)

Die Fernbedienung funktioniert nicht richtig

[Die Fernbedienung funktioniert nicht richtig.]
– Das Fernbedienungssignal erreicht den Videorekorder nicht.
  Richten Sie die Fernbedienung direkt auf das Videogerät und stellen Sie sicher, das der Infrarotstrahl von der Fernbedienung zum Gerät nicht durch ein Hindernis unterbrochen wird.
– Die Entfernung zum Videorekorder ist zu groß.
  Sie sollte nicht mehr als 7 m betragen. Wenn Sie sich nicht weiter weg befinden und die Fernbedienung trotzdem nicht funktioniert, ersetzen Sie die Batterien.
– Die Batterien sind leer.
  Legen Sie neue ein.
– Die Pole der Batterien wurden vertauscht (⊕ und ⊖).
  Legen Sie die Batterien polaritätsrichtig ein. (Siehe Seite 2.)
– Die Stromsparfunktion ist aktiviert. (Siehe Seite 18.)

Stichwortverzeichnis

	Seite
Audio	19
Aufnahme	9
Auslieferungszustand	16
Autom. Einstellung	6, 16
AV Eingang	4
AV Verbindung	14
Bandgeschwindigkeit	8, 9, 12, 13, 19
Bandlänge	9, 17
Bandrestzeit	9
Bandzählwerk-Rückstelltaste	4
Batterie	2
CVC	19
Datum/Zeit	17
Decoder	10, 16, 18, 20
Digitaler Empfänger	11
Direktaufnahme	10
EP	8, 9, 12
EXT LINK	11, 18
Fein-Tuning	16
Fernsehsystem	18
Hi-Fi	10, 16, 20
Intro-Jet Scan	14
JET SEARCH	8
Kindersicherung	4
Kondensation	2
Länderauswahl	5, 6, 7, 19
Lautstärkeregler	4
Löschschutz	9
LP	8, 9, 12, 13
Manuelle Senderabstimmung	15, 16
Menü	4
MESECAM	16, 18
Mono	16
NICAM	20
NTSC Wiedergabe	19
OSD	18, 19
OTR-Aufnahme	9
PAL	16, 18
Pos	13, 15
Power save	18
Programmlisten-Suchlauf	14
Q Link	5
Replay	8
RF	5, 6, 7
Rückspulen	8
Rückwärts	8
Satellitenempfänger	11
Scart Kabel	5, 6
Senderübernahme	5, 6, 16
ShowView	12
SP	9, 12, 13
Sprachauswahl	19
Spurregelung	20
SQPB	8, 17
Standbild-Wiedergabe	8
Stereo	19
Stopp	8
Timer-Aufnahme	12, 13
TV-Bildschirmtext	4
VCR Anzeige	18
Videosystem	16
Videotext	4
VISS	14
Vorspulen	8
Vorwärts	8
VPS/PDC	13
Wiedergabe	8
Wiedergabe Ausschalt-Timer	8
Wiederholung	8
Zeitlupen-wiedergabe	8

Technische Daten

Spannungsversorgung:	220–240 V Wechselspannung, 50/60 hz
Leistungsaufnahme im Betrieb:	21 W (Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616) 19 W (Serien NV-SJ220)
Leistungsaufnahme im Standby-Modus:	Ca. 3 W (Wenn die Power save Funktion aktiviert ist)

Videoaufnahmesystem:	2 rotierende Köpfe, Schrägspurverfahren		
Videoköpfbestückung:	4 Köpfe (Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616) 2 Köpfe (Serien NV-SJ220)		
Tonkopfbestückung*:	2 Tonköpfe (Hi-Fi)		
Bandgeschwindigkeit:	SP; 23,39 mm/s LP*; 11,7 mm/s		
Bandformat:	VHS Videokassette		
Aufnahme/Wiedergabezeit:	SP; 240 min mit NV-E240 LP*; 480 min mit NV-E240		
Umspulzeit:	ca. 60 s mit NV-E180		
VIDEO			
Fernsehsystem:	CCIR; 625 Zeilen, 50 Halbbilder, PAL-Farbsignal		
Modulationssystem:	Luminanz; FM-Azimut Aufnahme Farbsignal; Aufnahme mittels umgesetztem Hilfsträger mit rotierender Phasenlage		
Eingangspegel:	AV1/AV2*;	1,0 Vss,	75 Ohm, mit Abschluss
Ausgangspegel:	AV1/AV2*;	1,0 Vss,	75 Ohm, mit Abschluss
	RF-Konverter;	UHF Kanal (21–69),	75 Ohm
AUDIO			
Eingangspegel:	AV1/AV2*;	−6 dBV,	mehr als 10 kOhm
Ausgangspegel:	AV1/AV2*;	−6 dBV,	mehr als 10 kOhm
	AUDIO OUT (PHONO)*;	−6 dBV,	weniger als 1 kOhm
Horizontale Videoauflösung:	Farbe; mehr als 240 Linien (SP)		
Signal-Rauschabstand:	Video; mehr als 43 dB (SP) Audio; mehr als 43 dB (SP)		
Dynamikbereich*:	Audio; mehr als 90 dB (Hi-Fi-Tonspur)		
Tonfrequenzgang:	20 Hz–20 kHz/Hi-Fi (Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616) 80 Hz–8 kHz (Serien NV-SJ220)		
Betriebstemperatur:	5°C–40°C		
Betriebsluftfeuchtigkeit:	35%–80%		
Gewicht:	3,3 kg		
Abmessungen:	430 (B)×87 (H)×282 (T) mm		

* Für die Serien NV-FJ620, NV-FJ621 und NV-FJ616

Angaben zu Gewicht und Abmessungen sind Näherungswerte. Änderungen der technischen Daten jederzeit vorbehalten.

http://www.panasonic.co.jp/global/

Matsushita Electric Industrial Co., Ltd.
Central P.O. Box 288, Osaka 530-91, Japan